

Teningen Nachrichten



www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

44. Jahrgang – Nr. 17

Mittwoch, 25. April 2018

Einwohnerzahl: 12.059



Die Verwaltung informiert

» Teningen Nachrichten am 2. Mai

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Teningen Nachrichten vom 2. Mai (KW 18) wird aus redaktionellen Gründen auf **Freitag, 27. April, 10 Uhr**, vorverlegt. Ein späterer Eingang von Artikeln für diese Ausgabe kann leider nicht mehr berücksichtigt werden. Um Beachtung wird gebeten.

» Teningen Nachrichten am 23. Mai

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Teningen Nachrichten vom 23. Mai (KW 21) wird aus redaktionellen Gründen auf **Freitag, 18. Mai, 10 Uhr**, vorverlegt. Ein späterer Eingang von Artikeln für diese Ausgabe kann leider nicht mehr berücksichtigt werden. Um Beachtung wird gebeten.

» Fundbüro der Gemeindeverwaltung Teningen

Versteigerung von Fahrrädern

Das Fundbüro der Gemeindeverwaltung Teningen führt am **Samstag, 5. Mai**, auf dem Gelände des Bauhofes, Wiedelmattenweg 18, eine Versteigerung von Fundfahrrädern durch. **Versteigerungsbeginn ist um 11 Uhr.**

Es stehen mehr als 20 Räder zur Versteigerung an. Versteigert werden gebrauchte Mountainbikes, Herren-, Damen- und Kinder-/Jugendfahrräder, welche mindestens ein halbes Jahr durch das Fundbüro verwahrt wurden und deren Eigentümer nicht ermittelt werden konnten.

Die zu versteigernden Fahrräder können ab 10.30 Uhr auf dem Bauhof besichtigt werden.

Teningen Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912307

» Vereine und Institutionen können mitwirken

5. Teningen Begegnungsmarkt am 3. Juni

Zum fünften Mal wird in Teningen eine Veranstaltung für Neubürgerinnen und Neubürger durchgeführt, die am Sonntag, 3. Juni, um 11.30 Uhr auf dem Gelände des Heimatmuseums Menton in der Kirchstraße im Ortsteil Teningen stattfinden wird. Die Vereine und Institutionen werden aufgerufen, an diesem „Begegnungsmarkt“ teilzunehmen.

Auch dieses Mal werden die Neubürgerinnen und Neubürger, die im Laufe eines Jahres nach Teningen gezogen sind, schriftlich eingeladen. Herzlich eingeladen sind auch alle andern Teningeringinnen und Teningen, die sich für die vielfältigen Angebote in der Gemeinde interessieren.

Wieder wird die Gemeinde Teningen vorgestellt und Vereine sowie Institutionen erhalten die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Dies kann entweder an einem eigenen Stand erfolgen oder auch an Marktständen, die zur Verfügung gestellt werden können. Es besteht die hervorragende Chance, auf seine Angebote aufmerksam zu machen und vielleicht sogar Mitglieder zu gewinnen. Als neue Aufstellungsfläche der Stände dient diesmal die für den Kraftverkehr gesperrte Kirchstraße vor dem Heimatmuseum Menton.

Wieder wäre es schön, wenn die teilnehmenden Vereine den Förderverein Anwesen Menton mit einer Kuchenspende unterstützen würden.

Vereine und Institutionen, die an einer diesbezüglichen Mitwirkung interessiert sind, werden gebeten, dies unter Nennung der geplanten Aktivität sowie der Angabe von eventuellen Kuchenspenden per E-Mail an stein@teningen.de bis spätestens 4. Mai 2018 mitzuteilen. Telefonische Auskünfte gibt der Fachbereichsleiter Soziales, Bildung, Familie und Bürgerservice, Rolf Stein, unter der Telefonnummer 07641 / 5806-46.

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau

„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“

IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50

BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671

Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr
 Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30
 Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30
 Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 17. Mai im Rathaus in Nimburg.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 27.4.: alle Ortsteile

Papiertonne

Montag, 30.4.: Teningen, Landeck
 Mittwoch, 2.5.: Nimburg, Bottingen, Köndringen, Heimbach

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 28.4. Apotheke am Heidacker, Hauptstraße 49, 79348 Freiamt (Ottoschwanden), Telefon 07645 / 917877, Fax 07645 / 917879. Waldhorn-Apotheke, Emmendinger Straße 6, 79350 Sexau, Telefon 07641 / 47575, Fax 07641 / 52095.

Sonntag, 29.4. Schlossberg-Apotheke, Steinstraße 12, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 914650, Fax 07641 / 9146513. Schwarzwald-Apotheke, Nikolausplatz 2, 79215 Elzach, Telefon 07682 / 392, Fax 07682 / 1098.

Dienstag, 1.5. Nikolai-Apotheke, Adenauerstraße 11, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 4740740, Fax 07681 / 4740741. Spitzweg-Apotheke, Fritz-Boehle-Straße 38, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 51191, Fax 07641 / 55973.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertag 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111 Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180/6076111 (statt bisher: 0761/ 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflgestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kreissenorenrat des Landkreis Emmendingen: www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Dienstags, mittwochs und donnerstags von 12 bis 17 Uhr, sowie freitags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Förderverein Anwesen Menton /

Heimatmuseum Menton:

Im Sommerhalbjahr von April bis Oktober geöffnet am 1. Sonntag des Monats von 14 bis 17 Uhr. Sonder- und Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Straße 11:

Die Ausstellung der Werke von Hilla von Rebay im Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, ist sonntags von 14-17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Foerdeverein@t-online.de möglich.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Gemeinde Teningen



Die Gemeinde Teningen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bautechniker/in (Schwerpunkt Tiefbau)

in Vollzeit.

Aufgabenschwerpunkte

- Planung und Durchführung von kleineren Tiefbaumaßnahmen (Wasser-, Kanal- und Straßenbau);
- Bearbeitung von Entwässerungsanträgen und Beratung in Fragen der Tiefbauverwaltung;
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten;
- Bauherrenvertretung im gesamten Tiefbau;
- Unterhaltung und Betrieb von Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlagen;
- Straßen- und Wegeunterhaltung;
- Betrieb und Unterhaltung von Straßenbeleuchtung;
- Bau und Unterhaltung von Sportanlagen sowie von Brücken und Stegen;
- Organisation und Vollzug der Flurbeghebungen;
- Unterhaltung öffentlicher Brunnen.

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Ausbildung als Techniker/in in der Fachrichtung Hoch- und Tiefbau;
- Kenntnisse in den Richtlinien und Vorschriften in den Bereichen Kanal, Wasserversorgung, Straßenbau und VOB;
- Kenntnisse im Bereich CAD und GIS;
- selbstständiges Arbeiten;
- sicheres und bürgernahes Auftreten;
- Führerschein der Klasse B.

Wir bieten

- ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet Weiterbildungsmöglichkeiten;
- flexible Arbeitszeiten;
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 27. April 2018 per E-Mail an info@teningen.de oder postalisch an die Gemeindeverwaltung Teningen, Fachbereich 1, Bahlinger Str. 30, 79331 Teningen, zu senden.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Josipa Mitrovic, Telefon: 07641 5806-47, gerne zur Verfügung.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Obstsalat und Quiz-Challenge

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für interessierte Kinder ab sechs Jahren zweimal pro Woche ein Kinderprogramm an. Den aktuellen Flyer gibt es unter www.teningen.de zur Ansicht oder zum Download. Weitere Infos gibt es auf der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros [facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen). Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teningener JuZe gehören ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert.

Kinderküche: Obstsalat: Bunt und gesund. Am Donnerstag wird geschneidelt, was das Zeug hält. Rauskommen wird eine leckere Schüssel mit frischem Obstsalat. Genau das Richtige bei sommerlichen Temperaturen.

Morgen, Donnerstag, 26. April, ab 15 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.

Offene Tür: Quiz-Challenge: Wer weiß am meisten? Wer kann am besten kombinieren? Und das unter Zeitdruck. Am Freitag wird die Quizkönigin oder der Quizkönig im JuZe Teningen gesucht.

Diesen Freitag, 27. April, ab 15 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.

Anmeldung für verlässliche Ferienbetreuung im Sommer

Ab sofort ist die Anmeldung für die verlässliche Ferienbetreuung in den Sommerferien möglich. Hierzu bitte die erforderlichen Unterlagen im Rathaus Köndringen ausfüllen. Die Kosten belaufen sich auf 25 Euro pro Kind und Woche. Geschwisterkinder können für 20 Euro pro Woche angemeldet werden. Eine Anmeldung ist nur wochenweise möglich.

Die Betreuung auf dem Waldspielplatz in der Allmend findet vom 30. Juli bis 3. August statt. Die Betreuung in den Räumlichkeiten der GTB findet vom 6. bis 10. August statt. Das Angebot findet jeweils von 7.30 bis 13 Uhr statt. Bei Fragen bitte Kontakt mit dem Kinder- und Jugendbüro unter grange@teningen.de aufnehmen.



Büro im JuZe Teningen »Anna Siemens« 0151/28700777
Büro im Spüro »Philipp Grangé« 07641/9659817
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

Unsere Angebote

Für alle Kinder

DO	15.00 – 17.00 Uhr	Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6)
DO	16.00 Uhr	Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen)
FR	15.00 – 17.00 Uhr	Basteln/Kochen im JuZe Teningen

Für Mädchen

DO	18.00 – 19.00 Uhr	ab 14 Jahre	Foto- und Modelprojekt im JuZe Teningen
----	-------------------	-------------	---

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

Jugendtreff Teningen	FR	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendkeller Köndringen	FR	19.00 – 24.00 Uhr und nach Bedarf
Jugendclub Heimbach	FR	20.00 – 24.00 Uhr
	SA	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Nimburg	MO	19.00 – 22.00 Uhr
	MI	19.00 – 21.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr



Bekanntmachung

» Landratsamt Emmendingen

Ausreichend Impfschutz ist wichtig – auch für Erwachsene

Die 13. Europäische Impfwoche vom 23. bis 29. April steht unter dem Motto „Vorbeugen. Schützen. Impfen“. Die Durchimpfung mit Impfstoffen für das Kindesalter hat noch immer kein optimales Niveau erreicht und sinkt in einigen Kreisen und Gemeinden sogar. Jugendliche und Erwachsene wissen häufig nicht, dass auch sie Impfungen benötigen, um sich und ihr Umfeld vor gefährlichen und vermeidbaren Krankheiten zu schützen. Lücken in der Durchimpfung führen zu vermeidbaren Krankheitsausbrüchen, die Menschen jeden Alters befallen.

Im Landkreis Emmendingen lag die Impfquote für die erste Masernimpfung der vier- bis fünfjährigen Kinder insgesamt bei 96,5 Prozent und damit über dem Landesschnitt. Zwei Masernimpfungen erhalten hatten im Kreisdurchschnitt 91,1 Prozent der Einschulungskinder. Dennoch gibt es im Landkreis Gemeinden, bei denen nur zwischen 68 und 79 Prozent der Einschulungskinder vollständig gegen Masern geimpft sind.

Auch viele junge Erwachsene sind nicht ausreichend gegen Masern geimpft. So waren in Baden-Württemberg seit 2015 rund die Hälfte aller an Masern erkrankten Personen über 15 Jahre alt.

Das Gesundheitsamt weist darauf hin, dass auch ältere Erwachsene an einen ausreichenden Impfschutz denken sollten. Beispielsweise lässt der durch einige Impfstoffe gewährte Schutz im Laufe der Zeit nach.

Auffrischungsdosen des Diphtherie-, Tetanus- und Keuchhusten (Pertussis)-Impfstoffs im Erwachsenenalter sind nötig, um einen lebenslangen Schutz sicherzustellen. Aktuelle Zahlen belegen die Notwendigkeit: So wurden im Jahr 2017 beim Gesundheitsamt des Landratsamtes immerhin 42 Keuchhustenkrankheitsfälle mit Labornachweis gemeldet – fast die Hälfte der Erkrankten war über 40 Jahre alt.

Am 3. Mai Vortrag zum Umgang mit der Angst nach einer Krebsdiagnose

Die Psychologische Krebsberatungsstelle Freiburg bietet am Donnerstag, 3. Mai, von 14 bis circa 16.30 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen (Nebengebäude, Veranstaltungsraum U 1) einen Vortrag zum Thema „Umgang mit der Angst nach einer Krebsdiagnose“ mit anschließender persönlicher Beratung an. Im Vortrag geht es darum, welche Möglichkeiten es im Umgang mit der Sorge vor einem Fortschreiten der Erkrankung gibt. Referentin ist die Psychologin Janine Lebrecht. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kochkurs für Kinder am 8. Mai: Geschenke für den Muttertag

Unter dem Motto „Geschenke für den Muttertag“ bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg am Dienstag, 8. Mai, von 15 bis 18 Uhr einen Kochkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Anmeldung bis spätestens 3. Mai beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9192.

Der Kochkurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Wer will ältere Menschen bei sich aufnehmen?

Das Projekt „Herbstzeit“, das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperiert, sucht aufgrund weiterer Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen älteren Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich zu Hause aufzunehmen und damit ein generationenübergreifendes Zusammenleben zu ermöglichen. Dafür gibt es ein Entgelt zwischen 950 Euro und 1.600 Euro, je nach Pflegegrad. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil – zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugenommen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet. Durch das Betreute Wohnen in Familien können ältere Menschen weiterhin am familiären und gesellschaftlichen Leben teilhaben.

Gastfamilien / Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Telefon 07641 / 967159-0, www.herbstzeit-bwf.de.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Architektur und Stadtplanung

Am **Donnerstag, 3. Mai**, stellt Doris Kern, Fachstudienberaterin am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) das Studium der Architektur und Stadtplanung vor. Danach gibt Thomas Fabian vom Stadtplanungsamt Freiburg Einblicke in den Berufsalltag. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 8

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeiinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



FEUERWEHR TENINGEN

» Gesamtfeuerwehr Teningen

Hauptübung

Die Hauptübung der Feuerwehr Teningen findet am Samstag, 28. April um 16 Uhr in Heimbach statt. Übungsobjekt wird das Schloss in Heimbach sein.

Hauptversammlung

Die jährliche Hauptversammlung gem. § 14 Feuerwehrsatzung der Gesamtwehr Teningen findet am Samstag, 28. April um 17 Uhr in der Anton-Götz-Halle in Heimbach statt.

Tagesordnung: 1. Eröffnung durch den Spielmanszug, FF Abt. Köndringen, 2. Begrüßung, 3. Totenehrung, 4. Übungsbesprechung, 5. Tätigkeitsberichte (Kommandant, Jugendwart, Seniorenbetreuer, Kassenbericht, Kassenprüfbericht), 6. Entlassung, 7. Beförderungen, 8. Ehrungen, 9. Grußworte

» Senioren

Stammtisch

Der nächste Stammtisch der Senioren im Unterrichtsraum der Abteilung Teningen findet am Montag, 30. April um 17 Uhr statt. Wie immer sind auch alle Frauen sowie alle Frauen ehemaliger Feuerwehrkameraden recht herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet immer am letzten Montag im Monat statt.

» Abteilung Nimburg

Wanderung

Die Wanderung der Abteilung Nimburg findet am Dienstag, 1. Mai, um 10 Uhr statt.



Unsere Jubilare

Teningen:

28.04. Renate Schmidt, Lessingstraße 10 (70 Jahre)
28.04. Monika Mundinger, Hubackerweg 5 (70 Jahre)
29.04. Liane Kluge-Walter, Feldbergstraße 16 (70 Jahre)

Köndringen:

29.04. Jean-Marie Hoegel, Landecker Weg 10 (70 Jahre)
02.05. Hans-Peter Huber, Blochmattenstraße 6 (75 Jahre)

Nimburg:

01.05. Coskun Palaz, Bottinger Straße 25 (75 Jahre)

Heimbach:

26.04. Friedhilde Leicher, Dreibrunnenstraße 1 (75 Jahre)



Stadt-Land-Partnerschaft mit Betzenhausen-Bischofslinde

» Nicolai Bischler verabschiedet

Rolf Baiker neuer Vorsitzender

Bei der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Betzenhausen-Bischofslinde wurde Rolf Baiker zum neuen Vorsitzenden gewählt. Mit diesem Freiburger Bürgerverein hat die Gemeinde Teningen seit 2012 eine Stadt-Land-Partnerschaft.

Die Jahreshauptversammlung war geprägt von der Verabschiedung des bisherigen Vorsitzenden Nicolai Bischler. Weggefahren aus den Nachbarstadtteilen und Bürgermeister Hagenacker aus Teningen berichteten über die Zusammenarbeit und sparten nicht mit Lob über diese Zeit. Nicolai Bischler wurde in besonderer Würdigung seiner Arbeit mit einer Urkunde zum Ehrenvorsitzenden des Bürgervereins ernannt. Einstimmig und ohne Gegenkandidat wurde Rolf Baiker zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er lebt seit Mitte der 1980er Jahre im Stadtteil Betzenhausen und hat sich vor der Wahl persönlich vorgestellt.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker (links) mit dem bisherigen Vorsitzenden Nicolai Bischler (Mitte) und dem neuen Chef des Bürgervereins Betzenhausen-Bischofslinde, Rolf Baiker.

» Orchestergemeinschaft Seepark

Konzert am Samstag, 12. Mai, im Bürgerhaus am Seepark in Freiburg

Die Orchestergemeinschaft Seepark aus Freiburg lädt zum Konzert ein am Samstag, 12. Mai, ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus am Seepark. Eröffnet wird der musikalisch sehr abwechslungsreiche Konzertabend durch das Gastorchester Musikverein Katzenmoos aus dem Elztal.

Der erste Teil des Konzerts steht ganz im Zeichen spanischer Klänge. Das Gastorchester hat ein spannendes Programm zusammengestellt: Tercio de Quites (Talens), La Torre del Oro (Gimenez), Suite Espanol I, II, VI (Albeniz), La Leyenda del Beso (Vert / McLain).

Nach einer kurzen Umbaupause wird dann die Orchestergemeinschaft Seepark einen abwechslungsreichen zweiten Konzertteil mit sinfonischer Blasmusik präsentieren. Auf dem Programm steht unter anderem Flashing Winds (Jan van der Roost), New York 1927 (Warren Barker), Ross Roy (Jacob de Haan), Highlights from Hook (arr. Hans van der Heide), MacArthur Park (arr. Philip Sparke), Glenn Miller Medley (arr. Naohiro Iwai), Atlantic Avenue (James L. Hosay). Die Musiker der beiden Orchester freuen sich über regen Besuch.

Eintritt und Vorverkauf: Karten sind erhältlich im Mooswald-Lädele (Elsässer Straße 76), im Fachmarkt Danner & Wißler (Sundgaullee 15) oder per E-Mail an: karten@orchestergemeinschaft.de.





Volkshochschule aktuell

Rhetorik (10005) - Frei Reden & Körpersprache

Leitung: Ulrike Cäcilia Meyer, Interaktionstrainerin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Freitag, 27.4., 18 bis 21.30 Uhr, Samstag, 28.4., 9 bis 17 Uhr.

Feng Shui im Garten (11412)

Leitung: Thomas Hügler. Gärtnerei Hügler Heimbach, Köndringer Straße 14, Samstag, 28.4., 14 bis 16 Uhr.

Revitalisierung der Elz (10107)

Referent: Bernd Walser. Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Mittwoch, 2.5., 19 bis 20.30 Uhr.

Schnelles Skizzieren für den Alltag (23439)

für Anfänger und Teilnehmer, die ihre Kenntnisse aus dem ersten Kurs vertiefen möchten (2)

Leitung: Annette Gevatter. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Werkstatt, Beginn: Freitag, 27.4., 19 bis 21 Uhr.

Das kleine 1x1 der Babypflege (30111)

Leitung: Bettina Rathmann, Kinderkrankenschwester. Herbolzheim, Emil-Dörle-Realschule, Moltkestraße 66, Samstag, 28.4., 14 bis 17 Uhr.

Backkurs Petit Fours (37060) - so lecker, so französisch ...

Leitung: Ai Müller-Beilschmidt, Konditormeisterin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 5.5., 13 bis 17 Uhr.

Backen für den Kindergeburtstag (37075)

Backkurs für Kinder 5 - 10 Jahre

Leitung: Christine Raub-Heilmann, Hauswirtschaftsmeisterin. Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Küche, Samstag, 5.5., 14 bis 17 Uhr.

Entspannung für Schulter, Kiefer und Nacken (31039)

Leitung: Ulrike Grünagel, Entspannungspädagogin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, sechsmal dienstags, 19.45 bis 20.45 Uhr, Beginn: 8.5.

Workshop Videobearbeitung & Filmschnitt (55180) mit Magix Video Deluxe 2014

Leitung: Jörg Schmalholz. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 5.5., 9 bis 16 Uhr.

Daten(un)sicherheit im Internet (54050)

Leitung: Jörg Schmalholz. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Dienstag, 8.5., 18.30 bis 21.30 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Jubelkonfirmation 2018

Am **Sonntag, 13. Mai 2018**, feiert die Evangelische Kirchengemeinde Teningen Jubelkonfirmation.

Alle, die vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, erinnern sich an Ihre Konfirmation. Wer NICHT in Teningen konfirmiert wurde, aber auch mitfeiern möchte, ist herzlich eingeladen und möchte sich im Pfarramt melden.

OPTIK
BLICK

Verehrte Kunden,
am Montag, 30.4.
haben wir aufgrund
des Brückentags
geschlossen.

INH. SIMON HÄBERLIN, B.S.C. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 UHR / 15.00-18.00 UHR / MI-SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 26.4. bis 28.4. 2018

<i>pfannenfertig</i> Rindfleischpfännchen „Argentina“	100 g € 1,55
<i>mit Fettrand zum frischen Spargel</i> Bauernschinken	100 g € 1,29
<i>zum Vesper</i> Schwartenmagen	100 g € 0,92
<i>für's Rucksackvesper zum 1. Mai</i> Landjäger	Paar € 1,40
<i>cremig</i> Allgäuer Käslaible 50% Fett i.Tr.	250 g/Stck. € 3,40
<i>mit frischem Schnittlauch</i> Schwartenmagensalat	100 g € 0,89

24 STUNDEN
FRISCH & HERZHAFT
S'GIT NOCH WURSCHT!
www.metzgerei-feisst.de

Nutzen Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten eine Auswahl unserer Produkte aus unserem Warenautomaten!

PARTYSERVICE

» Der Kindergarten St. Franziskus veranstaltet:

Großer Kindersachen-Flohmarkt am 28.4. in der Jahn-Halle Teningen

Von 11 bis 14 Uhr öffnen sich am Samstag die Türen der Ludwig-Jahn-Halle zum 10. Kindersachen-Flohmarkt des Kindergarten St. Franziskus. Mit über 130 Ständen und Anbietern ist der Flohmarkt komplett ausgebucht und einer der größten in Südbaden. Kinder und Jugendliche dürfen kostenfrei auf einer mitgebrachten Decke im Foyer verkaufen.

Neben reichlich Platz zum Stöbern und Feilschen gibt es ein großes Rahmenprogramm mit Glücksrad, Kinder-Schminken, Mal- & Basteltisch sowie weiteren Überraschungen.

Für das leibliche Wohl sorgt das Flohmarkt-Team mit Würsten und Getränken. An der großen Kuchentheke mit über 60 leckeren Kuchen und Torten bleibt kein Wunsch offen. Außerdem gibt es für die Kinder frisches Popcorn, Slush-Eis und weitere Leckereien.

Für die Aussteller und Besucher stehen reichlich Parkplätze rund um die Halle sowie im Pausenhof der Schule zur Verfügung.

Der Kindergarten St. Franziskus lädt alle, die gerne feilschen und stöbern, zum Flohmarkt-Bummel und gemütlichen Verweilen ein.

» VdK-Ortsverband Teningen

Morgen Ausflug VdK Teningen und Seniorengruppe Zimmermann

Der nächste Ausflug findet statt am morgigen **Donnerstag, 26. April**, und führt die Teilnehmer zur Besichtigung der Waldhaus-Brauerei. Nach der (Bier-)Führung (und -Probe) wird dort auch Vesperpause gemacht. Abfahrt ist um 13.30 Uhr vom Treff-Parkplatz. Die Kosten für Fahrt und Besichtigung betragen 30 Euro (Brauerei-Sixpack inbegriffen). Gerhard Z. und der VdK freuen sich auf eine rege Teilnahme – sonstige Gäste sind wie immer ebenfalls herzlich willkommen. Anmeldung bei Meesen, Telefon 07641 / 48764.

» Schulkameraden Jahrgang 1957

Stammtisch im „Kartoffelhof“

Am Donnerstag, 26. April, ist wieder Stammtisch der Schulkameraden des Jahrgangs 1957. Beginn um 20 Uhr im Kartoffelhof – Emil-Schindler-Stadion in Teningen.

» Schwarzwaldverein Teningen

Wanderung um „Ribeauvillé“ ... ein Geschenk der Vergangenheit

Wanderung durch und um Ribeauvillé mit den Sehenswürdigkeiten und seiner Geschichte. Die Teilnehmer sehen die Altstadt, die Burgen und den Wallfahrtsort Notre Dame de Dusenbach. Geschichten wie das Pfeifferkönigtum, das am Pfeifferdaj jedes Jahr im September lebendig wird.

Am kommenden **Sonntag, 29. April, Treffpunkt 9 Uhr** Parkplatz Treff Teningen, Fahrt mit Mietbus. Einkehr in die Pilgergaststätte ist vorgesehen. Eine kurze und eine längere Wanderung werden angeboten. Wanderstöcke sind zu empfehlen. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bis morgen, 26. April, bei Wanderführer Konrad Ganz (Telefon 07641 / 41783) erforderlich für die Busbestellung.

Mehr Informationen unter www.schwarzwaldverein-teningen.de.

1. Mai-Hock

beim Sportplatz Teningen ab 10 Uhr mit Torwandschießen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Unsere Gäste werden verwöhnt u.a. mit

Steaks vom Grill Putengeschnetzeltes mit Spätzle Kaffee und Kuchen

Über Ihr Kommen freut sich
der FC Teningen



» TuS Teningen, Abteilung Tischtennis

Generalversammlung der Abteilung Tischtennis

Die Abteilung Tischtennis des TuS Teningen e.V. hält ihre Generalversammlung am Mittwoch, 16. Mai, um 20 Uhr im TuS-Veranstaltungssaal in Teningen ab. Turnusgemäß steht in diesem die Neuwahl des Vorstands an.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Abteilungsleiters; 3. Bericht des Sportwartes; 4. Bericht des Jugendwartes; 5. Bericht des Kassenwartes; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 7. Wahlen zur Vorstandschaft; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Entscheidung über Materialbeteiligung 2018; 10. Anträge und Wünsche; 11. Verschiedenes

Hierzu werden alle Mitglieder der Abteilung, des Gesamtvereins sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Laut Satzung des TuS müssen Anträge, über die in der Versammlung entschieden werden soll, spätestens acht Tage vor der Versammlung bei dem Abteilungsleiter oder der Geschäftsstelle des TuS-Teningen e.V. schriftlich mit Begründung eingereicht werden, sonst können sie nicht in die Tagesordnung aufgenommen werden.

» Landfrauenverein Köndringen-Teningen

Frühjahrskurs Walking startet

Herzlich willkommen zum zweiten Teil der Frühjahrskurse Walking mit zehn Kurseinheiten an alle interessierten Anfänger, Quereinsteiger und Geübte.

Walking / Nordic Walking am Mittwoch, 2. Mai, um 8 Uhr an der Traubenannahme Köndringen und nach Absprache unter der Leitung von Lucia Lehmann (Telefon 07641 / 9649103).

Walking / Nordic Walking am Freitag, 4. Mai, um 17.30 Uhr und nach Absprache bei und unter der Leitung von Annette Schomas, Am Geigenberg 1, Köndringen (07641 / 53636).

Die Walkingkurse werden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Landfrauenverbandes Südbaden durchgeführt. **Infos und Anmeldung** bei den jeweiligen Walking-Guides oder unter www.landfrauen-koendringen-teningen.de.





» Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Landeck

Vandalismus auf der Burgruine Landeck

So macht die Vorstandschaft nicht mehr weiter

In der Nacht vom Donnerstag, 19. auf Freitag, 20. April wurden mutwillig und vorsätzlich die Stromversorgung auf dem Ruinengelände zerstört. Es wurden Steckdosen samt einbetonierten Haltern komplett mit dem Stromversorgungskabel mindestens fünf Meter aus der Erde gerissen. Dazu wurde noch, wie schon oft, Feuer gemacht, das laut Beschilderung verboten und bei Dunkelheit das Ruinengelände zu verlassen ist.

Ebenso wurden Fr...essensreste samt Verpackung zurückgelassen. Die Kennzeichen der in dieser Zeit auf dem Parkplatz an der Burg abgestellten Fahrzeuge wurden notiert und man ist gespannt, welche hinterhältigen und feigen Menschen bereit sind, solche Taten zu begehen und dadurch den ehrenamtlich arbeitenden Mitgliedern des Burgvereins sowie der Allgemeinheit solchen Schaden zuzufügen. Nach der Ermittlung der Täter hofft man, dass sie zur Schadensbehebung bzw. deren Kostenersatzung herangezogen werden.

Gut wäre es, wenn diese Menschen ihre Freizeit zum Beispiel bei Arbeitseinsätzen in unserem Verein verbringen würden. Vielleicht würden sie dann eher zur Besinnung kommen, bevor sie solche oben genannten Zerstörungen begehen, und kapieren, was es heißt, ehrenamtlich zu arbeiten.

Siegfried Markstahler
1. Vorsitzender

» Winzergenossenschaft (WG) Köndringen

Mai-Party und Weinbaukartei

Mai-Party: Am Montag, 30. April, findet in der Winzerhalle die Mai-Party mit DJ Zippo statt. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Eintritt 5 Euro. Frauen erhalten bis 21 Uhr beim Einlass ein Glas Sekt. Angeboten werden Wein, Sekt und Wein-Cocktails. Um 22, 23 und 24 Uhr gibt es jeweils eine Sonderverlosung.

Weinbaukartei: Erinnerung: Bitte an die Abgabe der Weinbaukartei denken. Falls noch nicht erledigt, diese bitte umgehend im Winzerhüs abgeben.

» Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Landeck

1.-Mai-Hock auf der Burg Landeck – Wildschweingulasch von 11 bis 18 Uhr

Der Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Landeck veranstaltet wieder auf der Burg Landeck einen 1.-Mai-Hock. Ein idealer Feiertag, um eine Wanderung auf dem Vierburgenweg hinauf zur Burg Landeck zu machen oder bei einem geselligen Ausflug mit Freunden die Burg Landeck zu besichtigen. Von 11 bis 18 Uhr bewirbt der Förderverein zur Erhaltung der Burg Landeck am Bürgerhaus in Landeck seine Gäste, auf dem Speiseplan steht Wildschweingulasch mit Nudeln, heiße Würste, kalte Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Die Einnahmen gehen wie immer in die Sanierung der Burgruine. Der Burgverein freut sich auf seine Gäste (www.burg-landeck.de). Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

» Gesangverein Köndringen

Maihock 2018 im Zehnthof

Am 1. Mai laden die Sängerinnen und Sänger des Gesangverein Köndringen ab 11 Uhr zum geselligen Hock im Zehnthof ein. Auf der Speisekarte stehen Nudelsuppe sowie Rindfleisch mit Beilagen, Im weiteren Angebot sind Steaks und für den kleinen Hunger gibt es Pommes, Grill- und Currywürste und Flammkuchen. Im Getränkeangebot steht unter anderem Köndringer Dorfbräu. Die Kaffeestube bietet Kaffee und selbst gemachte Kuchen und Torten. Über zahlreiche Besucher zum Maihock freuen sich die Chöre des Gesangverein Köndringen sehr.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Köndringen und Heimbach bedanken sich ganz herzlich bei



Foto: Sylke Neuhäuser

- Herrn Pfarrer Ströble und Anja Bremer für die tolle Konfirmandenzeit
- den Familien für das schöne Fest
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielen Glückwünsche und Geschenke

Hanna-Marie Amann, Sandra Böringer, Malte Felix Bordne, Andreas Bühler, Laurin Ernst, Jule Fischer, Amelie Funke, Julian Grüninger, Janis Julian Jägle, Nisha Jenny, Marlene Lang, Michelle Roth, Matteo Schomas

Köndringen, im April 2018



» Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Termin vormerken: Buchvorstellung

Wegen großen Interesses hat sich der ehemalige Schulamtsdirektor Manfred Voßler bereit erklärt, am **Dienstag, 8. Mai, um 14.30 Uhr** im Rahmen des Frauenkreises im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Köndringen bei Kaffee und Kuchen sein Buch „Tschuldigung, Herr Lehrer!“ zu präsentieren. Eine wohl einzigartige Sammlung wundersamer, vielfältiger Entschuldigungen, geharnischter, belehrender Elternbriefe und auch heftigster Schülerproteste aus dem Schulalltag. In Form eines Klassenbuches gedruckt, finden sich fantasievolle Formulierungen von Eltern, Lehrkräften und natürlich überwiegend von Schülerinnen und Schülern, die an Originalität, großem Ideenreichtum, skurrilen, aber überwiegend humorvollen Beschreibungen ihresgleichen suchen. Der Eintritt ist frei! Gäste (auch Männer) sind herzlich willkommen.

» Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen

Am Freitag Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung an diesem Freitag, 27. April, herzlich ins Vereinsheim eingeladen. 1. Mai Ausflug? 6. Mai Landesversammlung in Ettenheim? Beginn ist um 20 Uhr!

» TV Köndringen von 1920 (TVK)

Jahreshauptversammlung am 4. Mai

Am Freitag, 4. Mai, findet um 20 Uhr die diesjährige Generalversammlung des TV Köndringen im Sportheim an der Elz statt, zu der die gesamte Vorstandschaft recht herzlich einlädt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Berichte aus den Abteilungen; 4. Bericht der Vorstandschaft; 5. Bericht der Rechnerin; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung der Rechnerin; 8. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Neuwahlen (2. Vorsitzende(r) und Rechner/Rechnerin); 10. Beschlussfassung über Vergütung von Vorstandsmitgliedern, Ehrenamtstätigen und Übungsleitern; 11. Information zum Projekt Neubau und Sanierung Kabinentrakt; 12. Informationen zum Jubiläum 2020; 13. Verschiedenes, Wünsche, Grußworte. Der Vorstand würde sich freuen, an diesem Abend die Ehrenmitglieder, viele Sportlerinnen und Sportler sowie Trainer, Sponsoren, Förderer und Freunde des Vereins als Gäste begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

» TTC Köndringen

Jahreshauptversammlung am 4. Mai

Die Vorstandschaft möchte recht herzlich zur „Jahreshauptversammlung 2017“ einladen. Dieses Jahr wieder Treffen in der **Weinstube Blum in Köndringen. Termin: Freitag, 4. Mai, Beginn: 20 Uhr.**

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung; 4. Berichte der Fachwarte; 5. Entlastung der Vorstandschaft; Pause; 6. Neuwahlen auf zwei Jahre: 1. Vorstand, Schriftführer, Sportwart, Gerätewart, Neuwahlen auf ein Jahr: zwei Beisitzer, zwei Kassenprüfer, Schiedsgericht; 7. Ehrungen; 8. Wünsche und Anträge (nur in schriftlicher Form bis eine Woche vorher beim 1. Vorstand Bernd Rill); 9. Grußworte der Gäste; 10. Schlusswort.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen schriftlich oder mündlich acht Tage vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim 1. Vorstand eingegangen sein. Der Tischtennisclub Köndringen würde sich sehr freuen, wenn viele an diesem Abend für ihn Zeit hätten. Durch das Erscheinen kann man seine Verbundenheit zum Tischtennisclub Köndringen zeigen.

Trainingsausfall und Schnupperspielen

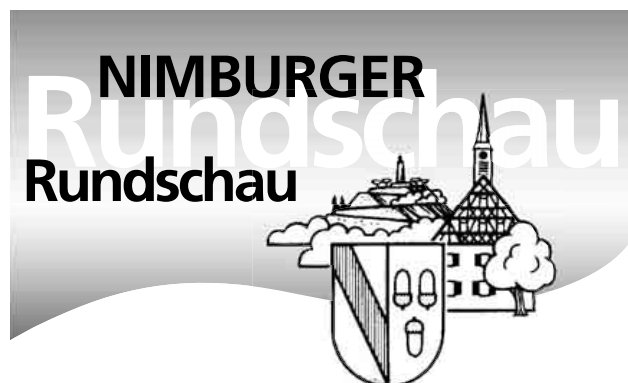
Trainingsausfälle: Am Montag, 30. April, findet **kein** Tischtennistraining statt, da die Winzerhalle anderweitig belegt ist. Der TTC bittet um Beachtung und Vormerkung.

Vormerken: Wer hat Lust, das Tischtennisspielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Thorben Fix und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne kann im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag vorbeigeschaut werden, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobilnummer 0171 / 7856775. Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Kindringer Ruäbsäck

Mitgliederversammlung zum Jubiläum

An diesem Freitag, 27. April, findet die Mitgliederversammlung um 20 Uhr im Bistro Taki statt. **Tagesordnungspunkte** sind das Hästrägertreffen am 16. Februar und der Narrenumzug am 17. Februar 2019 anlässlich des 30. Jubiläums sowie die Bildung der Organisatoren-Teams. Um vollständiges Erscheinen wird gebeten.



» Vereinsgemeinschaft Nimburg

Sitzung am Mittwoch, 2. Mai

Die nächste Sitzung der Vereinsgemeinschaft findet am Mittwoch, 2. Mai, um 18.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt. Tagesordnung: Nimburger Sommerfest.

» DLRG-Ortsgruppe Nimburg-Teningen

Generalversammlung am 24. Mai

Die Generalversammlung der DLRG-Ortsgruppe Nimburg-Teningen findet am Donnerstag, 24. Mai, um 20 Uhr im Vereinsheim am Nimburger Baggersee statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des ersten Vorsitzenden; 4. Bericht der Jugend; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastungen; 8. Gastworte; 9. Wünsche und Anträge.

Zur Generalversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.



» Feuerwehr Teningen - Abteilung Nimburg-Bottingen

Vatertagshock an der Nimberghalle

Die Abteilung Nimburg-Bottingen veranstaltet am **Donnerstag, 10. Mai**, ihren Vatertagshock an der Nimberghalle in Nimburg. Auf die Besucher wartet ein reichhaltiges Speise- und Getränkeangebot wie zum Beispiel Gyros mit Pommes frites und Zaziki, Curry- und Grillwürste, Weizenbier, Bier, Wein und natürlich auch antialkoholische Getränke. Nachmittags gibt es auch Kaffee und Kuchen in einer idyllischen Umgebung direkt an der Glotter mit großen Bäumen und Sonnenschirmen. Auf die kleinen Gäste wartet ein Spielbereich mit einer großen Auswahl an Spielen aus dem Spielmobil der Gemeinde Teningen. Bei hoffentlich schönstem Maiwetter freuen sich die Kameraden der Feuerwehr auf regen Besuch.



Gut besuchter Vatertagshock 2017.

» TTC Nimburg

Am 1. Mai Volkswanderung „Rund um den Nimberg“

Wie jedes Jahr findet auch an diesem 1. Mai wieder die vom Tischtennisclub Nimburg ausgerichtete große Volkswanderung „Rund um den Nimberg“ statt. Mit rund 13 Kilometern Länge und zahlreichen Versorgungsstationen bietet die Strecke wieder ein Erlebnis der besonderen Art: Landschaftlich reizvolle Aussichten ermöglichen den Blick auf das Panorama des Schwarzwaldes, der Vogesen und auf den Kaiserstuhl. Die Streckenführung ist so gewählt, dass selbst bei Regen das Wandern problemlos möglich ist. Doch nicht nur Wanderfreunde kommen auf ihre Kosten. Beim Strecken-Quiz können alle Wanderrinnen und Wanderer mit einer Streckenkarte teilnehmen, welche bei Ankunft in der Halle ausgewertet wird. Die richtig ausgefüllten Karten nehmen später am Abend an einer Verlosung teil. Startmöglichkeiten sind von 9 bis 13 Uhr an der Nimberghalle, Zielschluss ist dort gegen 16 Uhr.

Die Startgebühr beträgt für Kinder 1 Euro, für Erwachsene 2 Euro. Zusätzliche Anreize gibt es für den ältesten und jüngsten Teilnehmer, die größte Gruppe und die größte Familie: Sie werden mit besonderen Ehrenpreisen ausgezeichnet.

Unterwegs sind drei Kontrollpunkte eingerichtet, an denen nicht nur registriert, sondern auch verpflegt wird. Und wer nicht wandern möchte oder kann, wird in der Nimberghalle aufs Beste versorgt werden, bis seine Angehörigen oder Freunde das Ziel wieder erreicht haben. Hier wartet ein deftiges Mittagessen, aber auch eine große Auswahl an Kaffee und Kuchen auf die Gäste.

Höhepunkt wird auch dieses Mal die große Tombola gegen 17 Uhr sein, deren Lose von den Aktiven des TTC Nimburg bereits seit einigen Tagen zum Kauf angeboten werden. Man kann auch noch zusätzlich in der Nimberghalle Lose kaufen. Der diesjährige Hauptpreis ist ein Staubsaugerroboter. Daneben wartet eine Vielzahl weiterer interessanter und wertvoller Preise auf die Wanderer. Der Reinerlös kommt wie jedes Jahr vorrangig der Jugendarbeit des TTC Nimburg zugute. Alle Aktiven des Tischtennisvereins freuen sich auf zahlreiche Besucher.

» Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber

Walpurgisnacht

Die Nimburger Felse-Trieber laden recht herzlich zum traditionellen Maibaumstellen am kommenden Montag, 30. April, ab 18 Uhr an der ehemaligen Volksbank, ein. Für das leibliche Wohl der Besucher und Gönner des Vereins ist bestens gesorgt. Der Maibaum wird bereits am kommenden Sonntag, 29. April, gefällt, Treffpunkt hierfür um 14 Uhr am Schlag-Platz.

Maiwanderung

Auch in diesem Jahr nehmen die Nimburger Felse-Trieber an der alljährlichen Maiwanderung des TTC Nimburg teil. Treffpunkt ist an der Nimberghalle um 10 Uhr.

» FV Nimburg (FVN)

3. Jugendtag am 12. Mai

Der FV Nimburg lädt am Samstag, 12. Mai, zum 3. Jugendtag auf dem Sportplatzgelände ein. Um 10 Uhr starten die „Kleinen“ des FV Nimburg mit einem G- und F-Jugendturnier. Ab 13.30 Uhr wird der Tag mit dem E-Jugendspiel des FVN gegen die SG Simonswald beschlossen.

Für das leibliche Wohl ist mit Pommes frites, Grill- und Currywürsten, Waffeln und Kuchen sowie verschiedenen Getränken bestens gesorgt. Außerdem gibt es eine Tombola mit vielen tollen Preisen. Der FV Nimburg freut sich auf zahlreiche Besucher.



Für Nimburg und Bottingen:

Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZ|O
Wochenzeitungen Oberhein
Verlags-GmbH

EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
VON HAUZ ZU HAUS
DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
BREISGAUER
WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 07641-9380 - 0



» Ortsverwaltung Heimbach

Rathaus geschlossen

Am Montag, 30. April, ist das Rathaus Heimbach geschlossen.

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Öffentliches Treffen im Schloss-Café

Am **Mittwoch, 2. Mai, um 20 Uhr** findet das nächste öffentliche Treffen des Vereins im Schloss-Café statt.

Tagesordnungspunkte: Pop und Lyrik, Verschiedenes.

Die Mitglieder des Vereins sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Im Mai: Pop und Lyrik im Steinbruch – Studienreise nach Saverne

Bitte Termin vormerken: Am **13. Mai** veranstaltet der Kulturverein Teningen und der Geschichts- und Bürgerverein um **16 Uhr** „**Pop und Lyrik**“ mit den **Spätzündern und Friends** mit Pop der 60er und 70er, Lyrik mit **Gunter Hauss** von Schiller, Kopisch und Heinz Erhard und anderen sowie Sänger **Michael Wiegang** mit Liedern von F. Lehár, Hans May und Hermann Löns. **Moderation:** Frank Tänzle. **Wo:** Steinbruch am Waldparkplatz Seiberg Richtung Landeck. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Studienreise nach Saverne: Der Geschichts- und Bürgerverein macht vom 25. bis 27. Mai eine Studienreise zum „Europäischen Steinmetz-Festival“ in Saverne im Nordelsass.

Folgender Ablauf ist geplant: Freitag, 25. Mai, 9.30 Uhr Abfahrt Richtung Elsass. Kurz vor dem Ziel Abstecher ins Kloster Marmoutier, erbaut um 590. Im Kloster ist eine 1,5-stündige Führung geplant. Danach Weiterfahrt zum Hotel Chez Jean und Erkundung Savernes. Um circa 17.30 Uhr zweistündige Stadtführung in Saverne und um circa 20 Uhr Abendessen. Samstag, 26. Mai: Frühstück im Hotel und um 9.30 Uhr Fahrt zum Schiffshebewerk Arzviller mit Besichtigung und Rundfahrt. Circa 12 Uhr Rückfahrt nach Saverne, wo im Garten des Rohan-Schlusses die Arbeiten der Steinmetze begutachtet werden können. Der Rest des Tages kann individuell gestaltet werden. Sonntag, 27. Mai: Frühstück im Hotel, danach Besuch der Abschlussveranstaltung des Steinmetz-Festivals. Individuelles Mittagessen, Heimfahrt um circa 16.30 Uhr.

Ist das Interesse geweckt, dann **bitte sofort anmelden** unter Telefon 07641 / 96712490 (Götz), 07641 / 1073 (Klappich) oder E-Mail: g.u.bv.Heimbach@gmail.com. Alle Führungen sind in deutscher Sprache.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen, Spielen, Leute treffen

Das Büchereiteam ist da, immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner in der Köndringer Straße 7 in Heimbach. Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen: Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfiffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“, „Kraut und Rüben“ sowie „Regiomagazin“.

Bitte beachten: Die Bücherei ist am Dienstag, 1. Mai, geschlossen. Das Büchereiteam wünscht allen Besuchern einen schönen 1.-Mai-Feiertag! Am Dienstag, 8. Mai, um 16 Uhr Vorlesestunde mit Sibylle Werfel in der Bücherei!

» Seniorenwerk Teningen-Heimbach

Ausflug zum Odilienberg im Elsass

Am **Dienstag, 8. Mai**, lädt das Seniorenwerk zur Saison-Abschlussfahrt zur Klosteranlage „Mont Sainte-Odile“ ins benachbarte Elsass ein. Abfahrt ist um 11 Uhr in Heimbach, Zustiegmöglichkeit in Köndringen um 11.05 Uhr sowie in Teningen um 11.10 Uhr. Nach einem kleinen Vesper bei der Ankunft wird die Klosteranlage besichtigt. Auf der Rückfahrt Einkehr in einer Ferme zu einem Vesper. Rückkehr gegen 18 Uhr. Die Fahrtkosten betragen 15 Euro.

Anmeldung bis 3. Mai bei Angelika Heidenreich, Telefon 07641 / 3228. Das Team des Seniorenwerks freut sich auf einen schönen Ausflug mit vielen Mitreisenden aus den Gemeinden Teningen, Köndringen und Heimbach.

» TTC Heimbach

Generalversammlung am Freitag

Die Generalversammlung des Tischtennisclubs Heimbach findet an diesem Freitag, 27. April, um 20 Uhr in der Anton-Götz-Halle statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung durch den ersten Vorstand; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht der Jugendleiterin; 4. Bericht der Rechnerin; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Rechnerin; 6. Wahl eines Kassenprüfers; 7. Bericht des ersten Vorstands; 8. Entlastung des Gesamtvorstands; 9. Neuwahlen; 10. Ehrungen; 11. Beschluss über vorliegende Anträge; 12. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentliche Beiträge; 13. Wünsche und Anträge.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen schriftlich oder mündlich acht Tage vor dem Tag der Mitgliederversammlung dem Vorstand mitgeteilt werden. Hierzu sind alle Mitglieder, Jugendspieler, Eltern der Jugendlichen und Freunde des Tischtennisvereins recht herzlich eingeladen.

» Sportförderkreis Heimbach

Generalversammlung am Freitag, 11. Mai, 19 Uhr im Clubheim

Die Generalversammlung findet am Freitag, 11. Mai, um 19 Uhr im Clubheim des SV Heimbach statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokollverlesung; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Bericht des 1. Vorsitzenden; 7. Entlastung des Gesamtvorstandes; 8. Wünsche, Anträge, Grußworte der Gäste; 9. Verschiedenes.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind eingeladen und herzlich willkommen.

» Sportverein Heimbach (SVH)

SVH-Mitgliederversammlung am Freitag, 11. Mai, 20 Uhr im Clubheim

Am Freitag, 11. Mai, 20 Uhr findet im Clubheim Heimbach die Mitgliederversammlung des Sportvereins Heimbach statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokoll der Vorjahresversammlung (wird ausgelegt); 4. Bericht der Jugendabteilung; 5. Bericht des Spielausschussvorsitzenden; 6. Bericht des AH-Leiters; 7. Kassenbericht; 8. Bericht der Kassensprüfer mit Entlastung des Kassierers; 9. Bericht des Vorstands; 10. Entlastung des Gesamtvorstands; 11. Ergänzungswahlen; 12. Anträge/Wünsche/Ausblick; 13. Grußworte.

Zur Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.



Sport

» SG Köndringen-Teningen

SG am Ende zu schwach

Es war ein Spiel, in dem es für beide Mannschaften eigentlich um nichts mehr ging. Dies konnte man auch über die kompletten 60 Spielminuten merken. Selbstverständlich will die junge Truppe um Trainer Ole Andersen die Saison anständig zu Ende bringen, auch wenn der Abstieg bereits feststeht. Zu Beginn entwickelte sich ein offenes Spiel gegen die TGS Pforzheim, in dem sich beide Mannschaften nicht viel nahmen. Am Ende konnte man dann allerdings wieder einige Parallelen zu den Spielen in den letzten Wochen und Monaten finden. Schlussendlich musste man die Heimreise dann mit einer 32:28-Niederlage antreten.

Gute erste Halbzeit ließ Spiel lange offen: Spielerisch war man dem Gastgeber im ersten Spielabschnitt teilweise deutlich überlegen. Aufgrund der hohen Verletzungsliste der TGS war mit Maris Versakov lediglich einer der gesetzten Rückraumspieler auf dem Parkett. „15 Gegentore in der ersten Halbzeit gegen diese Mannschaft ist einfach zu viel. Das war schon abzusehen, dass das am Ende wieder nichts wird, wenn wir die Schwächephasen des Gegners nicht ausnutzen können“, so Abwehrchef Axel Simak. In der Tat fiel den Mannen aus der Goldstadt, die von Florian Tafel gecoacht wurden, vor allem zur Manndeckung von Versakov zu Beginn nicht viel ein. Immer wieder waren es Kleinigkeiten, die die Gäste zum Torewerfen einluden. Selbst jedoch konnte man eine ordentliche und ansehnliche erste Halbzeit verbuchen. Ebenfalls 15 geworfene Tore zur Pause sprechen für eine gute Angriffsleistung. Zipf rückte aufgrund der Verletzung von Beering wieder auf seine starke halbrechte Position und machte seine Aufgabe nach leichten Anfangsschwierigkeiten sehr gut. Velz durfte aufgrund der Verletzung von Dittrich die kompletten 60 Minuten agieren und auf der halblinken Position traf man zumeist den stark aufspielenden Fischer an. Trotz der 15 Tore zur Halbzeit musste man sich über die vielen liegen gelassenen Chancen ärgern. „Wir müssen eigentlich noch mal mindestens vier bis fünf Tore mehr machen. Klar ist Ullrich hinten im Tor ein sehr guter Keeper, aber ein paar Dinger mehr müssen einfach sitzen“, so Velz. Dennoch konnte man alles in allem von einem guten Auftreten sprechen.

Erneuter Leistungsabfall im zweiten Durchgang: Natürlich kam auch bei Felix Zipf die Frage auf „Woran hat's gelegen?“. Am Ende ist zumindest der Spielverlauf relativ schnell erzählt. Die Souveränität der ersten Halbzeit ging mit Wiederanpfiff beinahe direkt verloren und aus dem guten und geduligen Angriffsspiel entwickelten sich immer wieder überhastete Würfe, die kaum zum Erfolg führten. Vor allem Marco Kikillus

konnte dies mit schnellen Toren optimal ausnutzen. Auch vom Sieben-Meter-Punkt war dieser am vergangenen Samstag eine sichere Bank. Trainer Andersen setzte Mitte der zweiten Halbzeit auf die beliebte Variante des siebten Feldspielers und vor allem Zipf wusste dies gut umzusetzen. Immer wieder konnte er seine beiden Kreisläufer stark in Szene setzen und somit blieb die Mannschaft aus dem Breisgau bis kurz vor Schluss auf Schlagdistanz. Erst als man zwei Minuten vor dem Abpfiff mit einer offenen Manndeckung agierte, konnten sich die Hausherren mit vier Toren auf 32:28 absetzen und brachten dieses Ergebnis über die Ziellinie.

» FC Teningen (FCT)

Wichtiger Sieg in Bad Krozingen

Am Sonntag war der FC Teningen zu Gast beim FC Bad Krozingen. In der ersten Halbzeit startete der FCT nicht besonders gut. So kam es durch einen Ballverlust im Mittelfeld zur ersten Chance für die Gastgeber und auch zum 1:0 in der vierten Minute. Nach zehn Minuten kam der FCT aber immer besser in die Partie und wurde stärker. In der 26. Minute glich Burak Pamuk zum verdienten 1:1 aus. Kurz vor der Halbzeit konnte der FCT durch einen Eckball, welchen Frederik Österreicher zum 1:2 nutzen konnte, in Führung gehen. In der zweiten Hälfte war das Spiel etwas ausgeglichener und die Gastgeber konnten sehr gut mithalten und kamen auch zu der ein oder anderen guten Chance, welche aber nicht genutzt werden konnten. Durch die sehr stark aufgerückte Hintermannschaft der Gastgeber gelangen dem FCT noch zwei Treffer in der 90. Minute durch Florian Rees und in der 91. Minute durch Frederik Österreicher zum 1:4-Endstand. Der FCT gewann verdient gegen Bad Krozingen und ist weiterhin auf Platz 1 der Bezirksliga.

FCT: Wehrle, Sillmann, Schmidt, Förtner (46. Minke), Özcan, Rees, Froß (76. Discher), Heidenreich, Pamuk, Österreicher, Fabian Minke.

Zuvor spielte die **zweite Mannschaft** gegen die Reserve des FC Bad Krozingen und konnte hier einen 1:9-Erfolg verbuchen.

Am kommenden Samstag trifft die erste Mannschaft auf die Mannschaft der SC March. Anstoß in March ist um 17 Uhr. Die zweite Mannschaft spielt zuvor gegen die Reserve der SC March. Anstoß ist hier um 15 Uhr.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Rückstand gedreht

vfr Ihringen – TV Köndringen 1:3 (1:0): Aufstellung: T. Fischer, Mutschler, Trautmann, Keller, König, D. Storz-Renk, Kranzer (90. Lühring), Ingra (83. A. Bär), M. Bär (37. Buderer), Blum, Bühler (73. C. Fischer).

Tore: 1:0 (7.) Schächtele, 1:1 (55.) Blum, 1:2 (59.) Buderer, 1:3 (87.) C. Fischer.

Von dem Fakt, dass Ihringen bundesweit zu den wärmsten Orten in der Bundesrepublik zählt, duften sich die Köndringer Spieler und ihr Anhang am vergangenen Sonntag selbst überzeugen. Bei fast schon hochsommerlichen Temperaturen mitten im April legten beide Mannschaften trotzdem von Beginn an ein hohes Tempo an den Tag. Den besseren Start legten die Gastgeber hin, als Schächtele unbewacht den Ball an der Strafraumkante annehmen konnte und mit einem trockenen Schuss ins linke Toreck für die Ihringer Führung sorgte. Die Blauhosen konnten in der ersten Halbzeit erst nur durch Standards von Kranzer richtige Torgefahr entwickeln. Ein Freistoß aus dem Halbfeld wurde noch vor der Torlinie geklärt. Auch ein Freistoß aus zentraler Position konnte der Heimgoalie noch rechtzeitig entschärfen. Letztlich konnte sich der TVK vor der Pause auch noch spielerisch eine Chance erarbeiten. Nach schönem Spielzug tauchte Dusty Storz-Renk alleinstehend vor dem Ihringer Torwart auf, doch ein starker Reflex verhinderte den Ausgleich.

Im Gegenzug musste auch Thimo Fischer aufseiten des TVK zweimal in höchster Not eingreifen, als die Köndringer Defensiv Torabschlüsse im Strafraum nicht rechtzeitig verhindern konnte. Fast mit dem Pausenpfeiff konnte dann der gut aufgelegte Blum mit Distanzschuss auf sich aufmerksam machen, doch sein Schuss wurde trotz unruhiger Flugbahn noch um den Torpfosten gelenkt.

Nach Seitenwechsel agierte der TVK nun einen Tick offensiver und fand vor allem über den rechten Flügel den Weg vor das Ihringer Tor. Gleich mit der ersten Offensivaktion fand eine abgefälschte Flanke von Storz-Renk den Weg vor die Füße von Blum, welcher überlegt in den langen Winkel abschloss. Mit zunehmender Spieldauer übernahmen die Blauhosen mehr und mehr die Spielkontrolle einer bis dahin ausgeglichenen Partie. Als dann aber eine erneute Flanke von Dusty Storz-Renk punktgenau den Kopf des eingewechselten Buderer fand, konnte dieser ohne Mühe die Köndringer Führung eintüten. Minuten später hatte Kranzer sogar die Vorentscheidung nach einer Buderer-Flanke auf dem Kopf, doch der Torpfosten verhinderte dies. Es dauerte dann bis drei Minuten vor Spielschluss bis Joker Christian Fischer den 3:1-Endstand markieren und das Spiel endgültig für die Blauhosen entscheiden konnte.

Vorschau: Sa., 28.4., 18 Uhr: SG Köndringen Frauen - SG Genenbach; So., 29.4., 11 Uhr: SG Köndringen Frauen II - FC Freiburg-St. Georgen II; 13 Uhr: TVK II - Spfr Winden II; 15 Uhr: TVK - Spfr Winden.

» JFV Untere Elz

Am 4. Mai Mitgliederversammlung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 4. Mai, 18 Uhr, im Sportheim „Panorama“ in Teningen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Grußworte; 3. Beschluss über die Tagesordnung; 4. Bericht des Vorstandes; 5. Sportlicher Bericht; 6. Kassenbericht; 7. Kassenprüfbericht; 8. Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes; 9. Nachwahl des stellvertretenden Vorsitzenden; 10. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge; 11. Beschlussfassung über eingegangene Anträge; 12. Verschiedenes.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Höchste Saisonniederlage

SF Winden - SV Heimbach 6:0 (2:0): Aufstellung: Jörg Schwaab, Andreas Bühler, Jakob Wolburg, Tizian Hüggle (59. Paul Poschen), Marc Frank (72. Pascal Zehner), Manuel Schwaab, Moritz Kanzler, Max Fischer, Max Nickola, Johannes Adler, Stephan Schillinger. Tore: 1:0 (6.) Christoph Klausmann, 2:0 (32.) Johannes Häringer, 3:0 (55.) Mike Donner, 4:0 (71.) Stefan Holzer, 5:0 (79.) Stefan Holzer, 6:0 (88.) Marc Resch. Schiedsrichter: Michel Fuchs. Zuschauer: 100.

Wieder brachte ein frühes Tor, allerdings aus stark abseitsverdächtigter Position, den SVH ins Hintertreffen. Die daraus resultierende Verunsicherung ließ die Fehlerquote auf Heimbacher Seite rapide ansteigen. Die Folge war eine hohe Anzahl von Ballverlusten. Mit einem platzierten Distanzschuss erhöhte Winden auf 2:0. Erst in der 38. Minute kam Heimbach zur ersten Möglichkeit, als ein Freistoß von Moritz Kanzler knapp neben das Tor ging. Auch in der zweiten Hälfte waren die Elztäler die deutlich bessere Mannschaft. Mit dem 3:0 war die Partie bereits frühzeitig entschieden. Durch zwei „Blackouts“ in Heimbachs Abwehr, jeweils wurden Rückpässe in die Beine des Gegners gespielt, erhöhte Winden auf 5:0. Erst nach dem 6:0 kam der SVH zur ersten echten Torchance in der zweiten Halbzeit, als Manuel Schwaab am Torhüter scheiterte. Nach dieser höchsten Saisonniederlage steht der SVH erstmals auf einem möglichen Abstiegsplatz.

Vorschau: Do., 26.4., 19 Uhr: SVH – FC Rimsingen. So., 29.4., 15 Uhr: SVH – SV Gottenheim.

» FV Nimburg (FVN)

Verdiente Niederlage

FC Sexau – FV Nimburg 3:0 (1:0): Aufstellung: Bösel, Barmani, D. Reifsteck, Bockstahler, Hassoun, Hajdini, Wild, Blazkow, M. Mick, Schneider (75. Walz), Merk.

Am vergangenen Sonntag musste der FVN eine verdiente Niederlage beim Tabellenvierten aus Sexau einstecken. In der ersten Halbzeit konnte man das Spiel noch relativ ausgeglichen halten. So hatte Sexau eine Riesenchance, die Bockstahler auf der Linie klärte. Aber auch der FVN musste durch Hassoun treffen. Doch aus drei Metern Entfernung traf dieser nur den Torwart. In der 30. Minute bekam Sexau dann einen Handelfmeter, als der Ball nach einem Zweikampf im Strafraum an die Hand von Hajdini sprang (eine Kann-Entscheidung). Der Spielführer der Gäste verwandelte souverän. Nach der Pause war Sexau das bessere Team und konnte die Führung durch zwei Schüsse von der Strafraumkante ausbauen. Die Heimelf nahm nun einen Gang raus und das Spiel plätscherte die letzten Minuten so vor sich hin. Aufgrund der anderen Ergebnisse ist man trotz der Niederlage noch mit dabei im Rennen um die ersten beiden Plätze, aus dem mittlerweile ein Fünfkampf geworden ist. Allerdings sollte man auch mal einen Sieg gegen die stärkeren Teams in der Liga holen, ansonsten wird es sehr schwer. Am nächsten Wochenende spielt man zu Hause gegen den FV Windenreute. Über zahlreiche Unterstützung freut sich der FVN.

FC Sexau II - FVN II 2:3 (0:3): Tore: dreimal Kuhn.

Nach souveräner Führung machte die Zweite das Spiel noch mal spannend.

Vorschau: So., 29.4., 13 Uhr: FVN II – FV Windenreute II; 15 Uhr: FVN – FV Windenreute.



Wir brauchen eine
neue Kinder- und Jugendklinik.

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg
INITIATIVE
www.initiative-kinderklinik.de

Weil Krankheit viele Gesichter hat.

Bitte unterstützen Sie uns!
Spendenkonto: IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
Telefon: 0761 270-48 888



Allgemeines

» Kulturverein Teningen

Sonntag: „Kultur um 4“ im Rebay-Haus

„Lyrisch in den Frühling“: Im Mai schlagen nicht nur die Bäume aus, sondern durchaus auch das Gefühlsleben ... Gunter Hauß (Theater im Steinbruch) und Elmar Lehmann (Saxofon) bringen den Zuhörern den Frühling lyrisch und musikalisch näher. Mit Gedichten und Klängen aus verschiedenen Epochen bieten sie am kommenden Sonntag, 29. April, um 16 Uhr im Rebay-Haus ein ganz besonderes Hör- und Klangerlebnis dar - von Paul Gerhardt zu Rainer Maria Rilke und Ingeborg Bachmann. Man kann sich inspirieren lassen! Wegen des beschränkten Platzangebots wird gebeten, sich unter Telefon 07641 / 55454 oder per E-Mail unter klingberg_kiefer@yahoo.de anzumelden. Eintritt: 7 Euro.

» CDU-Gemeindeverband Teningen

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Die Teninger CDU lädt alle Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 4. Mai, um 19 Uhr im „Rebstock“ in Bottingen**. Dieses Jahr ist der Vorstand des Gemeindeverbandes neu zu wählen. Die Tagesordnung findet man nächste Woche in den Teninger Nachrichten.

» Jubiläumsjahr 2018

Festgottesdienst mit „The Gospel Mass“

1843 bis 2018 - 175 Jahre Gesang in Eichstetten am Kaiserstuhl. Am **Sonntag, 29. April, findet um 10.15 Uhr in der Evangelischen Kirche in Eichstetten** ein Festgottesdienst mit „The Gospel Mass“ von Jacob de Haan zusammen mit dem Kirchenchor und dem Musikverein Eichstetten statt.

» Movement

Morgen Burkina-Faso-Abend im Schlosskeller in Emmendingen

Der Teninger Verein Movement, im Landkreis bekannt durch seine jährlich stattfindende Mangoaktion, veranstaltet am morgigen Donnerstag, 26. April, einen Burkina-Faso-Abend. Das westafrikanische Land soll den Besuchern ab 19 Uhr im Schlosskeller Emmendingen näher gebracht werden.

In der ersten Abendhälfte stellt der in Ouagadougou lebende Wiener Günther Lanier sein neues Buch „Land der Integren – Burkina Fasos Geschichte, Politik und seine ewig fremden Frauen“ vor. Seit Jahren engagiert sich Lanier im zivilgesellschaftlichen Kontext gegen Gewalt an Frauen, weshalb er auch die Lebensumstände der weiblichen Burkinabe in den Mittelpunkt stellt.

Im Anschluss präsentiert Michael Bühler aktuelle Einblicke in die verschiedenen Projekte, welche der Verein Movement in Burkina Faso umsetzt. Diese sind unter anderem durch die Mangoaktion finanziert. Zudem ist eine kostenlose Mangoverkostung für die Interessierten vorbereitet und verschiedenste Produkte aus der „Fairer geht's nicht“-Sparte sind zu erwerben. Diese werden von Frauenkooperativen in Burkina Faso hergestellt, womit diese in ihrer gesellschaftlichen Stellung gestärkt werden, womit sich der Kreis zur Thematik des Buches schließt. Günther Lanier und Movement freuen sich auf viele Gäste.

» Was Sie interessiert, ist für uns wichtig.

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

» Europa erleben

Jugendbegegnung in Cassino, Italien

Vom 27. Juli bis 11. August 2018 findet eine Jugendbegegnung in Cassino in Italien statt. Dieses Angebot des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 22 Jahren, die diesen Sommer nicht nur etwas erleben wollen, sondern sich auch engagieren möchten.

PAX – in großen Lettern über der Eingangspforte des Klosters auf dem Monte Cassino steht diese Mahnung. Das wiederaufgebaute Kloster und die Kriegsgräberstätten für die Gefallenen von neun Nationen, die 1944 hier gekämpft haben, mahnen nachdrücklich zur Völkerverständigung und zum internationalen Dialog. Gemeinsam werden leichte Pflegearbeiten auf dem deutschen Soldatenfriedhof in Caira verrichtet, auf dem über 20.000 Gefallene begraben sind. Dabei beschäftigt man sich auch mit Einzelschicksalen.

Für dieses Camp wird die Zeltstadt auf dem friedhofseigenen Gelände aufgeschlagen, Köche übernehmen die Verpflegung der Teilnehmer. Bei Exkursionen lernt man das landschaftlich einmalige Latium kennen, erlebt einen unvergesslichen Sonnenuntergang an der Küste am Golf von Gaeta, bestaunt die UNESCO-Ausgrabungen von Pompeji und badet im Mittelmeer. Auf der Rückreise wird in der Nähe von Rom übernachtet und die „Ewige Stadt“ mit dem Forum Romanum, dem Vatikan, der Spanischen Treppe, dem Colosseum und der einmaligen Atmosphäre besucht. Eine Reise voller Erfahrungen und Erlebnisse!

Weitere Informationen sind erhältlich beim Landesverband Baden-Württemberg unter Telefon 07531 / 9052-0 oder per E-Mail an LV-Konstanz@volksbund.de.

» Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

„Ich bin, wo du bist“ (Martin Buber) – Gott auf der Seite von Welt und Mensch

Dieser Abend ist den Grundzügen des biblischen Gottesbildes gewidmet. Es geht um das Aktuelle und Bleibende der biblisch-christlichen Gottesidee, das, was uns hilft, Gott als Partner zu verstehen, der unser Leben teilen und heilen will.

Der Vortrag mit Professor Bernd Feininger findet an diesem **Freitag, 27. April, um 19 Uhr (!)** im Gemeindezentrum St. Bonifatius statt.

Vogelstimmen im Frühlingswald

Einladung an alle Interessierten, bei einer etwa zweistündigen Waldwanderung unter der Leitung der Naturpädagogin Martha Berg verschiedene Vogelstimmen kennenzulernen.

Bitte feste Schuhe und warme, wetterfeste Kleidung mitbringen – und ein Vesper. Treffpunkt ist am kommenden **Samstag, 28. April, um 5.15 Uhr** beim „Eulenhäusle“ neben dem Waserreservoir Richtung Tennenbach an der K 5100. Um **Anmeldung** wird gebeten unter Telefon 07641 / 46889-10 beziehungsweise info@st.bonifatius@kath-emmendingen.de.

Putzfrau gesucht

in Privathaushalt, nachm. 2½ Std. Tel. 01 51 / 27 59 65 28

» Kreisverband Obstbau, Garten u. Landschaft (KOGL) EM

Mai-Infoabend im KOGL-Lehrgarten

Der nächste öffentliche Informationsabend des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen (KOGL) findet am ersten Freitag des Monats, also am **4. Mai**, von 17 bis 19 Uhr, statt. Der KOGL öffnet an diesem Abend seinen Lehrgarten wieder für alle, die sich für Obst und Garten interessieren.

Auf einem Rundgang durch den Lehrgarten werden an diesem Abend die Auswirkungen der Schnitt- und Pflegemaßnahmen der letzten Monate vorgestellt und beobachtet sowie die Blüten und Fruchtansätze begutachtet. Als Schwerpunktthema steht das Veredeln von Obstbäumen durch Rindenpfropfen auf dem Programm, das in Theorie und Praxis erklärt wird. Außerdem wird über die jetzt im Frühjahr anfallenden Pflegearbeiten an Bäumen und Sträuchern und auch noch einmal über den Schnitt von Pfirsichbäumen gesprochen. Wie immer beantworten die Instrukturen des KOGL die Fragen der Teilnehmer rund um Obst und Garten. Der Lehrgarten liegt in Kenzingen an der „Alten Straße“. Diese Kurse sind weiterhin kostenlos, über einen kleinen freiwilligen Beitrag freut sich der KOGL. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden kleine Gruppen gebildet, die von erfahrenen Fachwarten geführt werden. Viele weitere Informationen zum Lehrgarten und zum KOGL sind auch im Internet unter www.kogl-emmendingen.de zu finden. Gruppen oder Einzelpersonen mit speziellem Interesse können auch außerhalb der öffentlichen Veranstaltungen einen Termin vereinbaren.

» Beratung im Sozialrecht

Sprechtag im Mai in Waldkirch und Emmendingen

Die nächsten Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH finden in **Emmendingen** am Mittwoch, 2., 16. und 30. Mai und am Donnerstag, 3. Mai, jeweils vormittags in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3, statt.

Der nächste Sprechtag in **Waldkirch** findet am 7. Mai im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 0761 / 50449-0 ist erforderlich.**

» Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

Wandern: 1. Mai Neukirch.

Wandern in Frankreich: 1. Mai Le Hohwald; 8. Mai Muntzenheim.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



Haushaltshilfe für 2-Pers.-Haushalt in Teningen-Nürnberg 2 x wöchentlich gesucht. **Tel. 0 76 63 / 9 95 03**

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Der Frühling ist da

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Besucher. Das komplette Programm ist erhältlich bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl beziehungsweise unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Bitte an gutes Schuhwerk denken. Interessierte können auch die Ausstellungsräume besuchen, aktuell wird eine **Fotoausstellung** über den Eisvogel und den Turmfalken sowie eine Sonderausstellung zum Thema Luchse in Baden-Württemberg gezeigt.

Morgen, Donnerstag, 26. April, 20 bis 21.30 Uhr, Königin der Nacht – der Gesang der Nachtigall: Auf einem Abendspaziergang wollen die Teilnehmer dieser wunderbaren Sängerin im NSG „Humbühl“ lauschen. Mit etwas Glück sind auch weitere nachtaktive Singvögel wie Kuckuck oder Feldschwirl zu hören. Waltershofen, Parkplatz an der Hunderennbahn des WRV an der L 187 zwischen Waltershofen und Gottenheim, 5 Euro, Frank Wichmann.

Samstag, 5. Mai, 18 bis 21 Uhr, Fotospaziergang im Kaiserstuhl: Mit der eigenen Kamera erkunden die Teilnehmer in kleiner Gruppe besondere Orte mit interessanten Fotomotiven und halten ihre Eindrücke digital fest. Hierzu werden wertvolle Tipps und Infos gegeben. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Gruppe: sechs bis zehn Teilnehmer, 24 Euro, Jugendliche 12 Euro; Sebastian Schröder-Esch. **Anmeldung bis zum 30. April erforderlich!**

Sonntag, 6. Mai, 15.10 bis 18.30 Uhr, Wildkräuter am Tuniberg erkunden und genießen: Mit der Kräuterpädagogin die Pflanzenvielfalt im Weinberg entdecken und schmecken und Wissenswertes zu deren Verwendung in Küche und Heilkunde erfahren. Freiburg-Waltershofen, Apotheke (VAG-Anschluss Haltestelle Ochsen), 17 Euro mit Wein und Kräuterleckereien, Bärbel Höfflin-Rock. **Anmeldung bis zum 4. Mai erforderlich – Telefon 07665 / 972035!**

Mittwoch, 9. Mai, 17 bis 19 Uhr, Orchideenvielfalt im Kaiserstuhl erleben: Mit dem Fachmann die Orchideenwelt des Kaiserstuhls erkunden. Liliental zwischen Ihringen und Wasenweiler am Brunnen vor dem Gasthaus Lilie, 5 Euro, Reinhold Treiber.

Das Naturzentrum freut sich auf regen Besuch! **Öffnungszeiten:** Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Samstag 15 bis 17 Uhr.

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag, 10 bis 12 Uhr), E-Mail: naturzentrum@ihringen.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen)

» „Teningen setzt auf die Werkrealschule“

Viel Lob für ersten Bauabschnitt im Schulzentrum

In Teningen wolle man einen praxisorientierten Schulabschluss und deshalb setze Teningen auch auf die Werkrealschule, meinte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ganz bestimmt in seiner Ansprache bei der Einweihungsfeier des ersten Bauabschnitts des Teningen Schulzentrums.

Spätestens nach dem Rundgang im Anschluss an die Eröffnungsfeierlichkeiten waren die vielen Besucher von der Richtigkeit dieser Aussage überzeugt durch die großzügige Ausstattung der Räume wie zum Beispiel für Physik und Chemie und Biologie, aber auch für Musik und für die digitale Ausbildung in der Schule. 8,3 Millionen Euro habe dieser erste Bauabschnitt gekostet, und bis die ganze Sanierung und Modernisierung des Schulzentrums abgeschlossen sei, würden sich die Gesamtkosten auf 17 Millionen addieren, erläuterte der Teningen Bürgermeister in der neu erbauten Aula, die den 170 Gästen in ihrer dreistufigen U-Form gut Platz bot.

Unter den Gästen waren auch die Bundestagsabgeordneten Johannes Fechner und Peter Weiß und die Landtagsabgeordneten Sabine Wölfle und Alexander Schoch. Sie erfuhren auch aus dem kurzen Rückblick Hagenackers auf den Schulbau vom ursprünglichen „Sanierungsstau“ von 1,9 Millionen Euro der in die Jahre gekommenen Gebäude, wozu dann noch die Aussage der Schule gekommen sei: „Räume fehlen auch noch“. Fördermittel aus Stuttgart seien nur wenige geflossen. 7,3 der insgesamt 8,3 Millionen Euro habe Teningen selbst aufwenden müssen. Im Gemeinderat habe es viele Diskussionen und Kämpfe gegeben, aber letztlich sei eine überwältigende Zustimmung bei zwei Enthaltungen erfolgt. Jetzt könne die Verbundschule als „Theodor-Frank-Schule“ entstehen, in der Realschule und Werkrealschule vereint sind.

Die Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer sah diesen ersten Bauabschnitt des Schulzentrums als Investition Teningens in die Zukunft. Sie betonte die Wichtigkeit von geeigneten und gut ausgestatteten Lernräumen, die die Schulen auch für die Schüler attraktiv machten und diese dann ihre Schule wertschätzten.

Schäfer sprach auch von der Grundeinstellung in der baden-württembergischen Schulpolitik: „kein Abschluss ohne Anschluss.“ Es gelte, jedes Kind seinen Kompetenzen entsprechend auszubilden. Voraussetzung seien geeignete Unterrichtsqualität und gute Rahmenbedingungen. Für die nächsten drei Jahre sei „viel Geld im Topf“, eine halbe Milliarde Euro für Schulgebäude in Baden-Württemberg.

Aber es lägen jetzt schon - Ende März diesen Jahres - 152 Anträge auf Bauzuschüsse bei der Regierung. Bauchschmerzen bereite ihr zurzeit die Versorgung des Landes mit Lehrerinnen und Lehrern. Hier gelte es, die Attraktivität der Schulen auf dem Lande zu vergrößern. Teningen ginge mit gutem Beispiel voraus. Teningen habe schon 2006 einen ersten Antrag auf die Einrichtung einer Ganztagschule gestellt und mustergültig sei auch die Fachräume-Erweiterung. Der Schulstandort Teningen sei vergrößert worden und wäre Teil der Region. Die RP lobte die Teningen Schulen, die duale Orientierung und die Suche nach Partnern jenseits der Landesgrenzen sowie die Beteiligung am europäischen Comenius-Projekt. Lobende Worte hatte sie genauso für die Integration der Mediathek als Ort der Begegnung in die Schule. Wörtlich sprach sie von einem „innovativen Geist“, der hier herrsche.

Bei dieser Eröffnungsfeier, die musikalisch umrahmt und aufgelockert wurde durch die Big Band der Theodor-Frank-Schule unter ihrem Leiter Stephan Hofstetter und dem Popchor unter Roland Kury, verband Architekt Reinhard Böwer die „offizielle Übergabe“ des Bauprojektes mit einigen Bemerkungen über die Planung und Konzeption der Schule. Vor fast fünf Jahren habe man mit der Planung begonnen und es seien verschiedene Szenarien in verschiedenen Gremien und mit Behörden durchdiskutiert worden. Letztlich werde aus Realschule und Werkrealschule eine einzige Schule. Wichtig sei die Gestaltung der Fachbereiche gewesen. Neu hinzugekommen sei die Aula, die auch höheren akustischen Ansprüchen genüge, sodass anspruchsvolle Musikveranstaltungen möglich sind, und dann ha-



Viele Gäste, darunter auch vier Abgeordnete aus Bundestag und Landtag, nahmen Platz in der neu geschaffenen Aula.

be es noch geglont, die Gemeindebibliothek in dieses Schulzentrum zu integrieren. Diese Bibliothek sei auch als Aufenthaltsort für Schülerinnen und Schüler gestaltet, sodass Pause- und Mußestunden angenehm möglich werden und eine Lernlandschaft entsteht. Die Schaffung „Lebensraumschule“ sei das Motto der Planung gewesen. Das Gebäude sei „der zweite Pädagoge“, meinte Böwer.

Diese Aussage modifizierte Rektor Markus Felder in seiner Rede. Er wolle wie der italienische Erziehungswissenschaftler Loris Malaguzzi den Raum als dritten Pädagogen verstanden wissen nach den Lehrkräften und den Mitschülern. Schülerinnen und Schüler würden alleine arbeiten oder mit Partner oder in der Gruppe oder im Klassenplenum. Diese Lernweisen seien in dem Bau durch die Architekten berücksichtigt - nicht nur in den Klassenzimmern und Fachräumen, sondern auch auf den Fluren und Räumen wurden entsprechende Orte geschaffen, wozu auch die Mediathek gehört. Fünf Jahre hätten Architekten, Schule und Kommune viel miteinander diskutiert. „Das Ergebnis kann sich sehen lassen.“

Auch die Kinder und Jugendlichen, mit denen er den Neubau vor einigen Wochen betreten hätte, wären voller Begeisterung gewesen. Mit etwas aber war Felder noch nicht zufrieden: der digitalen Ausstattung der Schule. In diesem Bauprojekt seien zwar die Voraussetzungen geschaffen für die Digitalisierung, doch noch zögere die Landesregierung, die Schulen so digital auszustatten, dass eine gute digitale Ausbildung erfolgen könne, denn Kinder müssten lernen, vernünftig mit dem Computer umzugehen und nicht nur mit ihrem Smartphone. Pfarrerin Christina Schäfers sprach für beide Kirchen das geistliche Begleit-



Der symbolische Schlüssel übergab zunächst Reinhard Böwer (rechts) an Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker (links), der ihn an „Hausherr“ Rektor Markus Felder (Mitte) weiterreichte.

wort und sie sah die Schule als den Ort, wo die Bildung der Entwicklung der Persönlichkeit dient. Sie stellte aber auch fest: „Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit“.

Abgeschlossen wurden die Reden durch den Elternbeiratsvorsitzenden Volker Hodel, der das Gebäude als gutes Mittel für gutes Lernen lobte und die Aperçus der Lehrerinnen Ulrike Müller und Bettina Ruf, die ihre Kollegen genau beobachtet hatten, wie diese sich für die Details in der Bauzeit engagierten.

Nach dem Rundgang durch die neuen Räumlichkeiten gab die Musik- und Feuerwehrkapelle unter der Leitung von Michael Bockstahler ein anderthalbstündiges Unterhaltungskonzert, in dem die neu geschaffene Aula ihre räumliche und akustische Leistungsfähigkeit bewies.



Die musikalische Begleitung der Einweihungsfeier übernahm die BigBand der Realschule.

» Viel Interesse und viel Zustimmung

Mediathek im Schulzentrum eröffnet

Viele Teninger nutzten den Tag der offenen Tür im neuen Schulzentrum auch um die Mediathek zu besichtigen, die, integriert in den neuen Bau, die Schulbibliothek und die Dorfbibliothek vereint. Mit einer kleinen Eröffnungsfeier war am vergangenen Samstagmorgen die Mediathek eröffnet worden. Bei dieser Gelegenheit, die umrahmt wurde durch Heilig's Blechle, einem Quintett von Bläsern der Musikvereine aus Teningen und Köndringen, erläuterte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker die Gründe für die Zusammenlegung der zwei Teninger Bibliotheken. Die Bibliothek in der Zehntscheuer sei als Bibliothek nicht mehr gut nutzbar gewesen und hätte den Anforderungen des Brandschutzes nicht mehr genügt. Auch die Barrierefreiheit sei keinesfalls gewährleistet gewesen.

Auch wirtschaftliche Gründe hätten für ein Zusammenlegung gesprochen: Zu viele Medien hätten doppelt angeschafft werden müssen und auch die Verwaltung hätte mit zwei Bibliotheken mehr gekostet als mit der jetzigen Lösung. Die Bibliothek sei ein wichtiges Bindeglied zwischen Dorf und Schule und sei baulich so angelegt, dass sie selbstständig genutzt werden könne, ohne dass man die Schule betreten müsse. Für die Schule sei diese Bibliothek ein wichtiger Aufenthaltsraum, was sich vor allen Dingen dann auswirke, wenn die Ganztagsbetreuung kommt. Mit der Mediathek sei auch die Möglichkeit für Ausstellungen und Vernissagen gegeben, weil eine enge Verbindung mit der Aula besteht und zusammen eine Einheit bildet. So sei ein „wertvoller Raum“ geschaffen worden. Es wäre hier auch möglich, moderne Medien zu nutzen und auch für Filmvorführungen sind Vorkehrungen getroffen. Mit der Einrichtung der neuen Bibliothek und den Umzug der alten Bibliothek und der Einrichtung der gesamten neuen Bibliotheks-Verwaltung hätten sich die Mitarbeiterinnen Ute Freund und Uschi Kern sehr verdient gemacht.

Mediathek-Leiterin Ute Freund freute sich bei ihrer Ansprache an die vielen Gäste, dass jetzt etwas Neues geschaffen werden konnte. Das Büchereikonzept sei mit den Lehrern erarbeitet worden. Man habe eine Vision gehabt und am Anfang sei es wie ein Traum gewesen, doch jetzt habe man sehr viel realisieren können. „Was wollen wir sein?“ fragte Ute Freund und gab die Antwort: ein Ort des Wissens, weit gefächert mit Büchern, Filmen und Audios. Es soll ein Raum der Kommunikation sein, ein Hotspot für Lesen und Spielen und es gäbe es auch eine Kaffeecke. Ebenso als Ort der Inspiration sieht sich die Mediathek, man kann hier Ratgeber lesen und in Kochbüchern blättern, wer nicht auf Wissen und Unterhaltung sich beschränken will. Intensiv suche man die gute Zusammenarbeit mit der Schule. Der Beifall der aufmerksamen Gäste bestätigte die Feststellung von Ute Freund zur Mediathek: „Das Ergebnis ist so schön.“



Ute Freund (Mitte) und Uschi Kern haben sichtbares Lob verdient, das Hagenacker spendet, als er den Schlüssel für die Mediathek übergibt.

» Chancen und Verpflichtung für die Vereine

2.500 neue Bürger zogen in vier Jahren ein in Teningen

Eingeladen hatte die Gemeinde Teningen zur „Aufstellung des Veranstaltungskalenders 2019“. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker nutzte die Zusammenkunft der Vereinsvertreter auch dieses Mal, um Vereine und Gemeinde noch mehr zusammenzuführen. Die Gemeinde helfe gerne den Vereinen, andererseits erbittet sie deren Unterstützung auch bei der Integration neuer Bürger. In den vergangenen vier Jahren seien in Teningen 2.500 Menschen zugezogen. Die Frage sei: „Wie erreichen wir diese Neuen?“ Eine Möglichkeit sieht Hagenacker im Begegnungsmarkt, der weiter entwickelt werden sollte. Hier hätten die Vereine die Möglichkeit, sich vorzustellen und Neubürger anzusprechen.

Das Interesse der Gemeinde an dieser Veranstaltung demonstrierte Rolf Stein, der als Fachbereichsleiter für Soziales und Bürgerservice auf dem Rathaus verantwortlich ist. Er sprach von einem „gleichen Programm“, doch wird es im Anwesen Menton wichtige Veränderungen geben. So würden die Vereinsstände grundsätzlich in der Kirchstraße stehen, sodass alle Besucher näher an die Vereine herangeführt würden. Das sei ein Neuanfang vor allen Dingen für die Vereine, die sich wie im „verlorenen Graspark“ auf dem hinteren Menton-Anwesen einsam gefühlt hätten. Der Menton-Garten soll aber genutzt werden. Hagenacker konnte sich dort auch Vereinsaktivitäten vorstellen wie Torwandschießen oder ein Wettbewerb der Teninger Bogenschützen. Auch vom Aufbau eines Kasperletheaters war die Rede und der Integration der Sportlehre in diesen „Teninger Sonntag“. Die Gemeinde mache sich Gedanken, wie man diesen Begegnungsmarkt noch attraktiver machen könne, der auch den Vereinen helfen solle bei der Mitgliederwerbung. Der Bürgermeister hoffte, dass die Vereine bei der nächsten Zusammenkunft im Herbst ebenfalls gute Anregungen mitbringen können, dieses Fest noch attraktiver zu machen.

Den größten Teil des Abends im Feuerwehrheim in Teningen nahm der Durchgang durch den Veranstaltungskalender ein, den die Gemeinde für 2019 zusammengetragen hat, mit den Wünschen der Vereine. Gabriele Mazur, Stefanie Schwende und Sabrina Weiler trugen alle bekannten Termine vor, vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019. Und alle Überschneidungen konnten noch an diesem Abend gelöst werden. Der Bürgermeister forderte die Vereine auf, sich aber jetzt strikt an diese Vereinbarungen zu halten. Zu oft hätte es in der Vergangenheit willkürliche Änderungen und damit unangenehme Diskussionen gegeben. Dass die Vereine diese Festlegungen als Verbindlichkeiten betrachten sollen, formulierte er als „großen, großen Appell“. Die Alternative zu der freiwilligen terminlichen Festlegung der Vereine definierte das Gemeindeoberhaupt so: „Die Gemeinde macht's“. Nicht alle Vereinsleitungen hörten diese Ermahnung, waren doch nur 16 Vereinsvertreter anwesend: „ein Negativrekord“.

Der 104 Seiten starke Veranstaltungskalender spiegelt ein sehr aktives Geschehen in allen vier Teninger Dörfern wider. Das fängt an mit dem Neujahrsempfang der katholischen Kirchengemeinde in Heimbach am 1. Januar und den Dorfmeisterschaften in Nimburg im Tischtennis. Der Blutspendetermin vom Roten Kreuz am 11. Januar steht genauso drin wie das 30-jährige Jubiläum der Teninger Guggemusik Schapfe-Clique und der Teninger Allmendlauf. Zahlreiche Hauptversammlungen sind notiert und die Kindringer Ruäbsäck feiern ihr 30-jähriges Geburtsjahr. In allen vier Dörfern findet auch in 2019 das traditionelle Scheibenschlagen statt. Im April kommt die bekannteste Ramstein-Powerband Stahlzeit nach Teningen in die Jahnhalle. Das Anwesen Menton lädt im Mai zur „Nacht im Museum“. Das ganze Jahr über bieten alle Musik- und Gesangsvereine viel Programm. Und dann ist da noch das 90-jährige Jubiläum des FC Teningen, das am letzten Wochenende im Juni 2019 gefeiert werden wird.

» Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie VWA

Neue berufsbegleitende Studiengänge Betriebswirt/in (VWA) & Bachelor of Arts (B.A.)

Ob Kleinbetrieb, Mittelständler oder Großkonzern – kein Unternehmen kommt heutzutage ohne betriebswirtschaftliche Generalisten aus.

Berufsbegleitend, praxisorientiert und auf hohem Niveau wird dieses Wissen an der VWA Freiburg vermittelt. 2018 beginnt in Offenburg ein neuer Studiengang zum/zur Betriebswirt/in (VWA). Parallel dazu kann der akademische Grad Bache-

lor of Arts (B.A.) in Management oder Gesundheitsmanagement erworben werden.

- Weiterbildung neben dem Beruf
- Auch ohne Abitur möglich!
- Nur zwei Abende pro Woche in Freiburg

Weitere Informationen sind unter Telefon 0761 / 38673-14 oder -16 und auf der Homepage www.vwa-freiburg.de zu erhalten.

» Spargel trifft Wildkräuter

3. Wildkräuter-Thementag in Heimbach

Die Voraussetzungen waren alle bestens: Die Natur hat uns schon im April beste Zutaten für das geplante Kräutermenü geschenkt!

Eine ideale Grundlage für alle beteiligten Veranstalter dieses 3. Heimbacher Wildkräuter Thementages, die da waren: das Bildungswerk Heimbach in Kooperation mit dem Team vom Schlosscafé und natürlich der Kräuterpädagogin und Referentin Monika Rein, die in Heimbach lebt und arbeitet. Die Speisekarte wurde in gemeinsamer Arbeit entwickelt und zeigte sich für die Gäste als spannendes Unterfangen. War da doch zu lesen, dass es als Vorspeise erst einmal „marinierte Scheiben vom Spargel auf einer Wiese von Labkraut, wildem Schnittlauch und Knoblauchrauke“ geben wird.

Aber zuvor wurde diese Wiese von Monika Rein erst einmal ganz informativ abgegrast. Allen bekannt ist der wilde Schnittlauch, der bereits im Januar in den Reben und in den Obstwiesen der Umgebung zu finden ist. Er riecht ein bisschen wie Knoblauch und hat auch angenehme Nebenwirkungen! Er ist verdauungsfördernd und außerdem als Blutdrucksenker bekannt. Zu finden war auch die Knoblauchrauke, auch Bärenatzen genannt, die wiederum den Stoffwechsel anregt. Was für viele Gärtner im Augenblick eher mit Arbeit verbunden und mit einem gesunden Misstrauen behaftet ist - der Wuchs von Löwenzahn im Garten zeigt sich oftmals als störend, wenn man ihn nicht als Salat oder als Kräuterbeigabe begeistert in die Küche holt. Dabei ist der Löwenzahn durchaus nicht nur ein störendes Kraut im gehegten Rasen, sondern auch als Heilpflanze ein wichtiges Utensil im Kräutergarten. Dabei machte Monika Rein auch drauf aufmerksam, dass einige Kräutlein nicht nur gesundheitsfördernd, sondern auch durchaus giftig sein können. Deshalb Achtung - bei unbekanntem Blättern und Stängeln, die zum Teil sehr viele Bitterstoffe entwickeln und wenig schmackhaft sind.

Sehr schmackhaft dagegen war das Süppchen von Spargel und Bärlauch mit einer gerösteten Bemme mit Wiesenschaukraut und Veilchen! Ein Fragezeichen gab es bei den Teilneh-

mern beim Wort „Bemme“. Dieser Begriff in Zusammenhang mit einem Kräutermenü war für Einige dann doch etwas nicht ganz Definierbares. Chefkoch Maik Delling klärte die Sachlage auf! Diese Bezeichnung kommt aus Sachsen und dabei handelt es sich schlicht und einfach um ein mit Kräutern bedecktes Stückchen geröstetes Brot.

Eine Warnung gab es von der Referentin dann aber zum Thema Maiglöckchen und Herbstzeitlose - beide unbedingt nicht auf den Teller bringen- sie sind hochgiftig und nicht für den Verzehr geeignet!!!

Wiederum sehr zu genießen sind die Kräuterbeigaben, die den Hauptgang zierten: Girsch, Pimpernell, Taubnessel und Sauerampfer. Und schließlich kam noch der Waldmeister ganz groß raus beim anschließenden Dessert. Als Eis mit karamellisiertem Orangenspargel an einer Blumenwiese von Gundermann, Schlüssel- und Gänseblümchen. Die Begeisterung aller darüber für dieses außergewöhnliche Menü, das von Küchenchef Maik Delling liebevoll zusammengestellt und von seinem Bruder Robert den Gästen kredenzt wurde, war uneingeschränkt.

Viel Applaus für eine nicht nur informative, sondern auch genussreiche virtuelle Kräuterwanderung mit vielen Tipps für Zubereitung oder auch medizinischer Anwendung! Ein großes Dankeschön von Christel Stelzer vom Katholischen Bildungswerk Heimbach an alle Beteiligten dieses Abends mit dem Hinweis, dass am 25. Mai die Kräuterwanderung dann nicht nur virtuell, sondern ganz real auf den Heimbacher Pfaden stattfinden wird.



Spargel trifft Wildkräuter – hier auch auf dem Dessert-Teller, der von Chefkoch Maik Delling, Schlosscafé Heimbach, (v. re.) in Zusammenarbeit mit Christel Stelzer, Katholisches Bildungswerk Heimbach, der Kräuterpädagogin Monika Rein und von Robert Delling beim 3. Kräutertementag kredenzt wurde.

» Camping Club Kaiserstuhl

Besuch im Regierungsviertel in Berlin

Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Peter Weiß (CDU) traten 19 Mitglieder des Camping Clubs Kaiserstuhl Mitte April eine viertägige Reise in die Bundeshauptstadt Berlin an. Die gesamte Reisegruppe umfasste insgesamt 50 interessierte Personen aus dem Wahlkreis Emmendingen-Lahr von Peter Weiß.

Mit dem ICE ging es in sechseinhalbstündiger Fahrt nach Berlin. Dort stand ein umfassendes Besuchsprogramm auf dem Plan. Gleich nach der Ankunft ging es zu einer Präsentation bei der Deutschen Bahn in den 21. Stock des BahnTowers am Potsdamer Platz.

Am zweiten Tag schilderte eine kompetente Mitarbeiterin des Familienministeriums in einem Informationsgespräch im Presseamt der Bundesregierung die vielfältigen Aufgaben des Ministeriums. Dem folgte eine lebhaft Diskussions mit den Anwesenden. Über Mittag war die Gruppe zu Gast in der Landesvertretung Baden-Württemberg, wo es nicht nur gutes Essen, sondern einen interessanten Vortrag über die vielfältigen Aufgaben dieser Institution in Berlin gab. Am Nachmittag besuchte man die Gedenkstätte Berliner Mauer. Dort konnte die Gruppe von einem Aussichtsturm noch einmal die unmenschlichen Grenzanlagen mit Mauer und Todesstreifen sehen. Im Besucherzentrum wurden viele Einzelschicksale von DDR-Bürgern dargestellt, die zum Teil die Grenze überwinden konnten, aber auch jene, die bei diesem Versuch ihr Leben ließen. Ein denkwürdiger Ort.

Am dritten Tag stand die Besichtigung des Reichstagsgebäudes auf dem Programm. Der Besuch im Plenarsaal des Bundestages und entsprechende Erläuterungen einer Mitarbeiterin des Bundespresseamts über die Aufgaben des Parlaments und seiner Abgeordneten war der erste Höhepunkt. Der zweite war im Paul-Löbe-Haus ein zweistündiges Informationsgespräch mit Peter Weiß, der in einem kongresstechnisch ausgestatteten Konferenzraum den vielfältigen Fragen seiner Gäste sachkundig und sehr kompetent Rede und Antwort stand. Am Nachmittag stand ein weiteres Highlight an, der Besuch des Kanzleramts. Streng kontrolliert und begleitet von Mitarbeitern des BKA konnte das architektonisch sehr gelungene Gebäude unter



Auch der Plenarsaal des Bundestags wurde besichtigt.

fachkundiger Leitung besichtigt werden. Hochinteressant waren dabei die Gemäldegalerie mit den Kanzlerporträts sowie der Kabinetttisch, an dem die Kanzlerin mit ihren Ministern tagt.

Der vierte und letzte Tag brachte der Delegation nochmals zwei interessante Programmpunkte. Eine umfangreiche Stadtrundfahrt, die, an politischen Punkten orientiert, an die wichtigsten Stellen führte. Und vor der Rückfahrt nach Freiburg am späten Nachmittag stand noch ein Besuch der Erlebnisausstellung „The Story of Berlin“ auf dem Programm. Eine eindrucksvolle Schilderung der 800-jährigen Geschichte Berlins sowie ein Einblick in einen Atomschutzbunker aus den 60er Jahren, der einem vor Augen führte, wie gefährlich die politische Lage damals während des Kalten Krieges war.

Hoch motiviert und begeistert von dem, was dieser Ausflug der Gruppe an Informationen gab, kehrten die Club-Mitglieder zufrieden und dem Einladenden sehr zu Dank verpflichtet, wieder in den Breisgau zurück.



Die Reisegruppe mit Peter Weiß.

» Generalversammlung Bogenschützenverein Teningen

Busies seit 25 Jahren 1. Vorsitzender

Am 6. April trafen sich rund 23 Vereinsmitglieder im Restaurant Kartoffelhof in Teningen zur alljährlichen Generalversammlung. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Joachim Busies ließ man das letzte Sportjahr, in welchem einige große Erfolge erzielt worden sind, Revue passieren. Die von Jürgen Moser vorbildlich geführte Kasse konnte in diesem Jahr einen deutlichen Zuwachs verzeichnen. Grund hierfür war das Ligawochenende Mitte Januar, an welchem fast alle Vereinsmitglieder mehrere Tage tatkräftig mit angepackt hatten.

Jugendwart Sebastian Heidenreich berichtete, dass es im aktuellen Sportjahr keine Neuzugänge gab. Yannik Zängle, welcher mittlerweile auch sportlich ein paar Erfolge zu verzeichnen hat, wurde von den Jugendlichen als neuer Jugendsprecher gewählt.

Um mehr Jugendliche für den Verein zu gewinnen, wurde nach Antrag von Joachim Busies der Beschluss gefasst, dass alle neuen Jugendlichen zwei Jahre beitragsfrei dem Verein beitreten können. Die Gebühren für den Sportbund werden hierbei vom Verein getragen.

Wie üblich wurde die Hälfte der Vorstandsposten auf zwei Jahre gewählt. Joachim Busies (1. Vorsitzender), Jürgen Moser (Kassenrechner), Sebastian Heidenreich (Beisitzer), Michael Wabnitz und Michael Diener (beide Kassenprüfer) wurden jeweils einstimmig wiedergewählt. Neu und einstimmig für den Posten des Sportwarts wurde Uwe Mross gewählt. Entgegen dem zweijährigen Turnus musste auch die Position des 2. Vorsitzenden neu besetzt werden. Hier erklärte sich Sabine Preuß bereit und wurde ebenfalls einstimmig gewählt.

Nach der Terminfestlegung für den Arbeitseinsatz (21. April) und die Vereinsmeisterschaft (6. Mai) wurde noch eine besondere Ehrung durchgeführt. Bei Recherchen wurde festgestellt, dass Joachim Busies vor 25 Jahren zum ersten Mal als Vorstand des BSV in den Registerauszügen aufgeführt wurde. Als Dank für diese langjährige Arbeit überreichte ihm Jürgen Moser einen Gutschein für den Europa-Park. Nach etwas über einer Stunde konnte die Sitzung geschlossen und zum gemütlichen Teil übergegangen werden.

» Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber

Neue und junge Vorstandschaft

Nach den Berichten des 1. Vorsitzenden, des Schriftführers sowie des Kassierers über eine erfolgreiche Kampagne 2017/18 wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Monika und Udo Keinke geehrt.

Zum 1. Vorsitzenden wurde Philip Maus, als Kassier Jona Wussler, als Häswart Jonas Schöchlin, als Jugendwart Tobias Keinke und als Beisitzer Angela Kersting sowie Christina Schröck gewählt. Somit vertritt eine neue und junge Vorstandschaft die Nimburger Felse-Trieber.



Die neue Vorstandschaft.

» Fraueninitiative St. Gallus Heimbach

Gambiavortrag ein voller Erfolg

Fast hundert interessierte Gäste besuchten den Vortrag über die Spenden- und Hilfsfahrt von Drive-To-Help zugunsten der ASB-Klinik in Gambia. Der Vortrag wurde von Jutta Lehmann-Kaiser gehalten, die mit weiteren fünf Helfern und drei Autos diese Hilfsfahrt von Waldkirch bis Banjul begleitet hat. Mit dem gespendeten Geld konnte die Klinik Medikamente kaufen und einen Brunnen schlagen, um die eigene Wasserversorgung sicherzustellen, welche immer wieder Sorge bereitet hatte. Die Zeit verflieg im Nu, durch die beeindruckenden Bilder von Land und Leuten. Der Vortrag war kostenlos. Viele der Zuhörer hatten jedoch eine Spende gegeben, so konnten zur Freude von Jutta Lehmann-Kaiser dem Verein Drive-To-Help für die ASB-Klinik 550,- Euro überwiesen werden. Ein besonderer Dank gilt auch den Helfern, die für die Bewirtung während des Vortrags eingesprungen waren.

Zum Vormerken: Der Vortrag wird am 8. Mai, 20 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Köndringen wiederholt. Aufgrund der großen Nachfrage.

» Reinhard Lay in den Ruhestand verabschiedet

Arbeitsjubiläum hat Erfolg des Unternehmens mitgestaltet

Ein halbes Jahrhundert war Reinhard Lay bei der Otto Graf GmbH, Teningen, beschäftigt. 50 Jahre nach seinem Eintritt in das Unternehmen wurde er im April 2018 von der Geschäftsführung in den Ruhestand verabschiedet.

Der Arbeitsjubiläum war in verschiedenen Funktionen im Unternehmen tätig, als Prokurist verantwortete er lange den bundesweiten Vertrieb. Die vergangenen zehn Jahre hat er als Projektleiter das starke Wachstum der Graf-Gruppe mitgestaltet. Federführend hat er beispielsweise die Akquisition und Integration eines langjährigen Lieferanten in die Graf-Gruppe begleitet. „Reinhard Lay kennt wie kein Zweiter die Prozesse und Produkte bei Graf. Seine Erfahrung und sein Wissen haben uns in den vergangenen Jahrzehnten enorm weitergebracht“, betonte Geschäftsführer Otto P. Graf bei der Verabschiedung. Der Umsatz und die Zahl der Mitarbeiter haben sich in der vergangenen Dekade verdoppelt. Das Unternehmen beschäftigt weltweit 500 Mitarbeiter, 280 davon in Teningen.

Als Reinhard Lay am 1. April 1968 begann, zählte das Unternehmen nur sieben Mitarbeiter. Als Mann der ersten Stunde habe Lay die Erfolgsgeschichte der Otto Graf GmbH wesentlich mitgeprägt. Besonders hervorzuheben seien sein Fleiß und seine Loyalität. „Er war lange Zeit das Gesicht des Unternehmens nach außen“, betonte Seniorchef Otto F. Graf. Mit seiner zupackenden Art und seiner Leidenschaft habe er es immer geschafft, andere zu begeistern. Für den 50-jährigen Jubilar war die Arbeit nach eigener Aussage nie eintönig. „Die Innovationskraft und Investitionsfreude von Graf boten mir immer neue Entfaltungsmöglichkeiten und Herausforderungen.“, so Lay. Ausgleich und Kraft findet der zukünftige Rentner in der Familie, bei der Gartenarbeit und beim Tennis.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen:	Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen:	Bäckerei Ritter, Bahnhofstraße 2
Heimbach:	Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg:	Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1

» Natur- und Waldkindergarten

Besuch vom Imker im Natur- und Waldkindergarten Teningen

Im Rahmen des ganzheitlichen Konzeptes des Natur- und Waldkindergartens Teningen werden die Kinder mit verschiedenen Berufen aus der direkten Umgebung bekannt gemacht. Zuletzt war ein Imker namens Erik auf dem Gelände des Waldkindergartens. Er wird gesponsort von der Badenova.

Zum ersten Mal brachte der Imker Erik Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren den Beruf des Imkers nahe. Erik ist ein ruhiger Mensch, der es sehr gut versteht, sich auf die Ebene der Kinder zu begeben.

Die Kinder beider (Ü3-) Gruppen fanden sich an diesem sonnigen Frühlingstag im Morgenkreis der Grashüpfergruppe ein. Imker Erik hatte an den Wänden des benachbarten Bauwagens der Waldmäusegruppe (U3) Bilder von Bienen in verschiedenen Stadien und Situationen ihres Lebens aufgehängt. Neben ihm stand eine Sackkarre, auf der ein unbewohnter Bienenstock und allerlei Material zu erkennen war. Nach der kurzen Vorstellung seinerseits fragte er die Kinder, was sie über Bienen wissen, wovon sie sich ernähren, wie alt sie werden oder was es für unterschiedliche Bienenarten gibt usw. Die Kinder waren schnell mit ihm im freudigen Austausch ihres Wissens vertieft. Der Imker leitete die Gesprächsthemen geschickt in informative Bahnen, sodass die Kinder erfuhren, dass Bienen ab ihrer Geburt verschiedene Aufgaben haben, die sie von der Pflege anderer Bienen über das Bewachen des Bienenstocks bis hin zum Sammeln von Nektar außerhalb des Bienenstockes vollbringen. Dabei zeigte er den Kindern den leeren Bienenstock, in dem eine Platte mit Waben enthalten war. Auch durften die Kinder die verschiedenen Arbeiten der Bienen pantomimisch darstellen, damit die anderen Kinder erraten konnten, um welche Aufgabe es sich handelte. Das Thema wandte sich der Imkerei zu. Die Kinder durften einen Imkerhut mit Netz aufsetzen. Die Kinder erfuhren, woraus Honig und Wachs bestehen. Die Kinder durften sich selbst in Bienen verwandeln und Nektar und Pollen in Form



Die Anprobe des Imkerhuts.

von bunten Steinen sammeln, die sie zu einem Sammelbehälter brachten. Die Kinder hatten dabei einen Riesenspaß und gingen voll in ihrer Rolle als Bienen auf.

Zum Abschluss durften sich die Kinder aus einem Docht und einer Wachsplatte eine Kerze rollen. Und zuguterletzt besprach Imker Erik noch einmal all die Informationen, die die Kinder erfahren haben. Die Kinder hatten sich erstaunlich viel gemerkt und freuten sich, Erik dieses Wissen noch einmal mitzuteilen. Erik wurde von allen freudig verabschiedet und auch die Erzieher freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Wer Fragen an den Waldkindergarten hat, wendet sich an nawaki@gmx.de oder an die Kindergartenleitung: Patrick Winterhalter unter Telefon 0175 / 4567920.



Interessiert betrachteten die Kinder den Bienenstock.

» Ordnungsamt Teningen informiert Merkblatt für Hundebesitzer zum Leinenzwang und zur Beseitigungspflicht für Hundekot

Zum Schutz vor den Gefahren durch frei laufende Hunde und zur Sauberhaltung unserer Grünflächen hat die Gemeinde durch eine Polizeiverordnung in verschiedenen Gebieten einen Leinenzwang für Hunde angeordnet und generell festgelegt, dass die Hundebesitzer und -führer verpflichtet sind, den Hundekot zu beseitigen. In diesem Merkblatt möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen informieren und Sie bitten, die polizeilichen Ge- bzw. Verbote zu beachten. Die Polizeiliche Umweltschutzverordnung vom 29.11.2006 (§§ 11 und 12) legt dazu Folgendes fest:

Leinenzwang:

Im Innenbereich/Ortsetter (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Der Leinenzwang wird zusätzlich für folgende Bereiche angeordnet:

1. auf der linken (südwestlichen) Elzdammsseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich eines 5 Meter breiten Streifens unterhalb der Dammkrone) ab Gemarkungsgrenze Emmendingen über die La-Ravoire-Brücke/L 114 bis zur Köndringer Elzbrücke/Elzstraße;
2. auf dem Schwammweg bis Einmündung Verbindungsweg „Maiwäldele“, auf dem Verbindungsweg und dem Maiwäldeleweg.

Beseitigungspflicht für Hundekot:

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Dies gilt auch für alle Spielplätze in der Gemeinde.

Betretungsverbot der freien Landschaft während der Vegetationsperiode

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Allerdings besteht während der Vegetationsperiode, d.h. ab April ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Flächen gemäß § 51 des Naturschutzgesetzes. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde.

Ordnungswidrigkeiten:

Verstöße gegen die genannten Vorschriften können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 €, bei Verstößen gegen das Naturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu 15.000,00 Euro geahndet werden.



Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sa., 28.4., 18 Uhr: Abendandacht zur Konfirmation mit Abendmahl (Gemeinediakonin Hagen u. Pfarrerin Schäfer). So., 29.4., 10 Uhr: Gottesdienst zur Konfirmation mit Musik- und Feuerwehrkapelle, zeitgleich ist Kindergottesdienst (Gemeinediakonin Hagen u. Pfarrerin Schäfer).

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 26.4., 9.30 Uhr; Allianz-Gebetskreis; 20 Uhr: Gesprächskreis für Frauen bei Krayer. So., 29.4., 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten mit Pfarrer Ströble nach Vereinbarung unter Telefon 8535.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 27.4., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 29.4., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Predikant Dieter Sprich. Mi., 2.5., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Yvonne Nouvel, Telefon 0170 / 1494494.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de. Mittwoch von 11 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Telefon für Fahrdienst: 3590 (AB benutzen). Do., 26.4., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 29.4., 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrer i.R. Zwick), musikalische Begleitung durch den Kirchenchor; 11 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Mo., 30.4., 10 bis 11.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus, Breitackerweg 1, Info Svenja Deuschle, Telefon 07663 / 912740; 12.30 Uhr: Trauung von Vanessa Göpfert und Jan Lehmann aus Bötzingen in der Bergkirche; 17 bis 18.30 Uhr: **keine Jungschar**; 18 bis 19 Uhr: Bücherei.



Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 26.4., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl.

Messe (Pfarrer Rochlitz); St. Gallus, 20 Uhr: Kinesiologie-Kurs

mit Silvia Wormuth (BW Heimbach) im GH. Fr., 27.4., St. Gallus,

18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet).

Sa., 28.4., St. Gallus, Hl. Messe (Vikar Striet) für Donato Rollo. So.,

29.4., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet); anschlie-

ßend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. Mi., 2.5., St. Gallus, 19 Uhr:

Maiandacht; 20 Uhr: Kinesiologie-Kurs mit Silvia Wormuth (BW Heim-

bach) im GH; St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heim-

bach). Do., 3.5., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30

Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz) für Danuta Balluch.

Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 29.4. bis 4.5.:

So., 29.4., 14 Uhr: Gottesdienst. Mo., 30.4.: kein Hauskreis, Info:

Telefon 07663/9125050. Di., 1.5.: keine Veranstaltung. Mi., 2.5.,

19 Uhr: Teenkreis. Fr., 4.5., 20 Uhr: EC-Jugendbund.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemein-

schaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft

lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet:

www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Sonntags beginnen die Gottesdienste um 9.30 Uhr. Die Wochen-

gottesdienste finden mittwochs um 20 Uhr statt.

Die Neuapostolische Kirche in Köndringen, Am Hungerberg 21,

lädt dazu herzlich ein. Informationen unter [www.nak-freiburg-](http://www.nak-freiburg-offenburg.de)

[offenburg.de](http://www.nak-freiburg-offenburg.de).

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen.

Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öff-

entlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



*Und immer sind Spuren deines Lebens da.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden immer an dich erinnern.*

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer beim Tode unseres
lieben Verstorbenen

Walter Horne

* 29.6.1950 † 20.3.2018

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Nimburg, im April 2018

Ellen und Irina